Die Wahlmanover der Kommuniften bei der Ortsfrantentaffe.

fentlich ift die Fahrt nach Mitteln der Kaffe beglichen.

auguor des Asaldvorfchages verbunden ist.

Der Klassenlampf dat jeht ichon Kunsstüde
begonnen, um die sinkende Macht seiner Partei
au erhalten. In Paulenslangen Artisteln macht
er seinen Zesten blausselt, daß die Erhaltung
der Al. D. Ar. von dem kommunistischen Stimmsettel abhängt. D die seisige einstalt Wir haben nichts dagegen, daß sied noch immer
Arbeiter sinden, die sich joldse Adren aufbinden lassen.

dinden lassen. Tie Wahlichlacht bei der A. D. A. wird nicht geschlagen, wie der Klassenlaumpf seinen Lesen vorrebet, um eine Entscheidung für die Ortstranfenfalle oder Betriebs und Erlah-Kranfenlassen und erlah-Kranfenlasse urbeiten. Die gelebischen Beltimmungen sind bierdei mahgebend. Geordnere Berhältnisse lossen die die vorreben der A. D. Keeinschren und die Kassenlausse der A. D. Konterbeiten der Verlagen der Verl

richt einmal durch. Bon dem 48 Seiten langet Bericht find nicht weriger als 38 Seiten mit Verlichten über Streifiaßen mit den Auflichtsbehör den ausgefüllt. Wir wollen dass gern bemer ten, des es die Sperrichaften ausnahmswelle verlanden haben, degangene Teller der tonnunntilichen Angeltellten zu befähönigen. Bielleicht bei man das dem Umflande zu verdanten, das die Aben und Geschäftsführung in der Sand deben und Geschäftsführung und Angeltellten jacht ein Serz und eine Secle find. Mit Gesungtung fricht der Gelchäftsbericht auch von der Sanden ungtung fricht der Gelchäftsbericht auch von der Sänderung der nichtlommunilitäden Angeltellten.

Nuf dem fommuniftischen Wahlsoricklag finder wir als Spigentandidat Serrn Ho der. Wer het wohl diesen Ramen nicht ichon irgenden gehört oder gelein Anmen nicht ich unter der gehört der Annen icht ich und gehört oder gelein. Terophem dieser Mannerit leit zwei Jahren in der allen haltlichen Arbeitern befannt sein. Bor einem Jahre war der Serr Geschäftsführer im deutlichen Froischlifischen in Salle tommunissischen Metallacheiter. Berdande, und hat dort während ieiner kursen Jeit wie ein befanntes Tier m Porzellanladen gewirft. Zie früher zo ftolge Berwaltungsstelle ist unter einer Leitung ein wahres Trimmerfeld geworden.

Wer der A. D. den Reit ihres Bertrauens

Wer der A. D. A. den Reil ihres Bertrauens rauben will, muß die Lifte Höder wählen! Wer nicht möhl, beswecht doselstelt Wer doss Wohl der A. D. A. mit fördern und das gelchwundene Bertrauen gur Al. D. R. suridierobern will, wer an der inneren und äußeren Erfartung der Al. D. Mitterfeiten will. Der mößle die Lifte des an der inneren und außeren Ernartung bei D. K. mitarbeiten will, der mählt die Lifte des Ortskartells der hriftlichen Gewerkschaften;

Bablvoridiag Dr. 3.

Salle-Trotha.

Man bört und lieft heute täglich über Pläne und Kejtrebungen von Behörden, Verbänden und Privaten, die alle das Jief haben, Jalle einen mürdigen Plack in der Reihe der Größikädte zu ihaffen. Stadthalle, Ausbau des Bachplores, Dafendau u. a. Projette kehen im Brennpunft der Aufmertjamkeit und verbienen alle und jede Unterkühung. Aber die Gewirtflichung der größen Pläne allein wird es nicht tun, sondern es muß auch Wert darauf gelegt werden, daß in icheindar untergeordneten Fragen eine weitschauende Politis mithilit. mithilft

mithist.

Ich ipiele da auf die elektrische Bahnlinie 5
Halle-Trotha an. Halle hat sich doch, abgelesen vom Eüden, besonders im Norden erschelig wergigert, und die Einstelle und ihre dammenhalten den Angelesen dampe bilde. Die Linie 5 ihrt nach dem Plan also wieder die Trotha, zusgegeben, aber bis zum Bahnhof sährt sie nicht, londern zirka 250 Weter vorher sett sie sich zur Aufre, Welch ein eigentümliches Bild mußgar Nuhe, wenn er in Holle-Trotha aussteigt und möglichst mit ichwerem Gepäd zunächt einmal 300 Weter, den Gleisen der Elektrischen entslangt bis zur improvisierten Endstelle pilgern nuh. Das sind unnötige Angeisspunkte, die lich eine Großkadt nicht geden sollte. Wiegen die Sparmomente so ichwer?

Velles würden die Durchfüstung die auf

Biele würden die Durchführung bis gur tatfächlichen Endftelle, Borort Bahnhof Halle-Trotha, begrüßen.

Kunst und Wissenschaft

Bolfetraft-Aneftellung in Berlin.

Die große Bebeutung, die heute die S besübungen der Jugend, der Sportbetrieb das deutsche Wirtschaftsleben errungen hab tritt eigentlich nur in Erscheinung, wenn bie großen Berbande ihre Mitgliederzahlen vergroßen Berbanbe ihre Mitgliebergohlen veroffentlichen. Bentigen aber fommt jum Bevonstlein, das heute die deut finde Jugend eine große Juduftrie in Bewegung fett. Wenn lie au hielen iscent, dient sie in Wirflicheit dem Aaterlande. Die gibt Taussenden Ver-bienst und Rahrung. Es gibt feinen Indu-triegweig, der nicht burch Spiel, Sport, Turnen, Wandern belebt wird. großen Ber öffentlichen.

wegliche Modelle, tägliche Borführungen, Lehr-gänge zu der Masse fprechen und einen Auf-takt zu der Berliner Spiels und Sportwoche

Gine deutiche arttiiche Expedition. Der Geologe H. S. Arusger plant eine Meile in das Norhpolgebiet und zuwer in den arttischen ameritantischen Archipel. Er will die Aahrt, wie Siephansson, auf die Ledensmöglichteiten des Tandes selöft balieren, sie also unabschängig den europäiligen Ausrüftungen und Hilfsmitteln machen. Die Dauer der Expedition ist auf fünf Jahre berechnet. Sie loss was danada aus das Madenzise-Dette erreichen und dort ein Jahre bleiben, um die nötigen Ersahrungen in Estimologadmetsbohen zu sammenin. Im zweiten Jahre üt dann der Wacht and Willemann in Aussicht genommen. Serdit und lieberwinterung in Metvillee-Vand. Im driften Landen Vorlög über Etephansions nörblichsten Vannt hinnus zu dem vermuteten Plannen Land und Klouche der Umgebung, leberwinterung auf Loughed Jeson. Im diesten und sünsten Jahre bekehrt die Mohick, mohiet nach Nordweiten vorzustischen in das Gediet nördlich der Bering-Strahe. wode iet et eitweite Kreuzung des Polare bestehn nicht außerhalb der Grenzen der Möglischen nicht außerhalb der Grenzen der Möglischen die Kentwidtung des Ausbund des Selatens nicht außerhalb der Grenzen der Möglischen des Ertingschafts in Vertifältend. Die Teilnehmerzacht im ganzet Gine dentiche arttifche Expedition. Der ologe 5. R. E. Krueger plant eine Reije in

bedens nicht außerhalb der Grenzen der Rösslichfeit liegt.

Die Entwickung des Aundjunds in Deutschland. Die Teilnehmerzahl im ganzen Reiche am Rundjunt mar die Erde November 1924 auf 162 906 gestiegen. Rach Ungaben im "Kuntverteht" verteilt sich die Jahl der angemeldeten Hörer und deren Junahme im Konember vorigen Jahres auf die einzelnen Sendebezirte wie folgt: Berlin 186 188, Junahme im November 37 886; handing im Ausgemelden 186 188, Junahme im November 37 886; handing die Ausgemelden 186 181, Junahme im November 37 886; handing die Ausgemelden 186 183 (10 780); Wünden 61 406 (12 130); Leipsta 40 021 (7 056); Frantfurt a. M. 38 44 (5 232); Bressau 35 020 (47 94); Ertutgart 15637 (3 461); Königsberg i. Kr. 10 282 (2 132); Wünster i. Weitslen 9099 (2 385). Am Monat Kovember sind bennach insgesaut 86 285 Teilnehmer neu hinzugefommen, das entspricht einem durchfeintilklichen täglichen Jumachs von 2876 Keuanmeldungen. Der Sender im Künster ist erft im Ottober vor. 3. in Betrieb genommen worden. Jazwischen lötzte die halbe Million der insgelamt eingetragenen Hörer bereits erheblich überschriften.

Um die Reichskurzschrift.

Unter Führung der Industrie und Sandelsfammer zu Berlin und einer Reihe andvere Sandelsfammern, des Sanladundes und verdickener Banthaufer haben sich über 300 der größten Unternehmen, Sirmen von Beltruf aus allen Zweigen und Gebieten der deutschaften Biltsighat, in dem einmüsigen Willen aufanmengefunden, um der zwangsweisen Einführung des ig. Juli-Entwurfes 1922 als deutsche Einfeichturzichturzichtift entgegenautreten. Sie sprechen die Erwartung aus, daß die Löhung diese Krage nicht auf dem Wege behördlicher Andronung gehücht, inderen das für zeitgenägen Ausbau der Ausgleift Goze getragen wird und zwar entweher durch Gewährung voller Gieisberchti-gung für die beiben Sanutspiseme Stolze-Schren und Gabelsberger für das gedante Reichgeschiet und ben Erstenung von Stolze-Schren auf beitlichen Einkeitsburzichtft, da sich die beie und ben Erstenung von Stolze-Schren und den Erstenung von StolzeGeben und Berten und Landburtsfight vogen leiner Kürze, einem eleichten Erstenbarteit, seiner Einfachbeit und Kolgerichtigfeit im Aufdau in Rordbeutsflägland, befonders im Freugen, in San-bel und Bertehr im freien Weltbewerb durchge-lebt de.

amanasmeife Cinfuhrung bes Juli-Entwurfes

Umtliche Bekanntmachungen.

lleber das Bermögen der GaliciaRoman Mineralöl Mitiengeiellight in
Saulie ih beute vormittig il Ulpr das
Kontursverfahren eröffnet Bermatter:
Kaufmann Subert Wöhmer in Hohle.
Bismardhraße 21. Offener Arreit mit
Machefrisch bis jam 18. februar 1925
und hrit zur Anmeldung der Kontursforderungen bis 20. Märs 1925.
Erite Glänbigerverfammlung am
2. Wärs 1925, vormittags 10 Ulbr. Mingemeiner Prüfungskermin am 6. April
1928, vormittags 10 Ulbr. Mingemeiner Prüfungskermin am 6. Mpril
1928, vormittags 10 Ulbr. Mingemeiner Prüfungskermin am 6. Mpril
1928, vormittags 10 Ulbr. Mingemeiner Prüfungskermin am 6. Mpril
1928, vormittags 10 Ulbr. Mingemeiner Prüfungskermin am 6. Mpril
1928, vormittags 10 Ulbr. Mingemeiner Machen
1928, vormittags 10 Ulbr. Mingemeiner
1928, vormittags 10 Ul

Salle, den 2, Rebruar 1925. Der Gerichtsichreiber bes Umtsgericht

Befanntmaduna

Die bisher von den Arbeitgebern ausgefüllten und eingereichten Bahl-ausweise für die Berlicherten fönnen al greitug, den 6. gedraus 1225 bei der Allgemeinen Oristrantenfasse, Aleine Alussikrasse is (Almmer Pr. 6.) wahzend der Geschäftigseit von 9-1 uhr abgeholt und den Berlicherten ausgehöndigt werden.

Der Borfigende bes Borftandes ber Allgemeinen Ortstrantentaffe R. Rleemann

Befanntmachung

Berbingung

Ausführung von Malerari für die Behrlamilienhäuser in der Urtilleriestraße am 7. Februar 1925 vorm. 10 Uhr im städtlichen Sochsamt, Kathausirr. 6, Jimmer 106. Berdingungsanichläge ebenda für 0,50 RW. gungsanichläge ebenda für 0,50 AL lichlagsfrift 14 Tage. Salle, den 2. Februar 1925. Städtijdes Hochbauamt

Ytubholaberiteiaeruna.

Am Freiting, ben 6. Februar b. 3., vormittags 11 Uhr, follen im hiefigen Gathori folgende, auf meinen Baldbargellen im der Edmoner Bölde lagernden Radelfolger öffentl. meilibetend verklegert werbei. 283 fridetnidmme III. u. IV. 81affe. 284 friefrähamme III. u. IV. 16 fin 1200 Stiefrähamme III. u. V. 16 fin 1200 Stiefrähamme III. u. V. 16 fin 1200 Stiefrähammen II. v. VI. 81affe.

Bedingungen im Termin. Oberichmon, den 1. Februar 1920

Jagd-Berbachtung

Die Jagdnutung der Gemeinds beinichen bei Eilenburg foll am Mitt-von, den 18. zehruar 1925, nachmit-ags 3 Udz. im Galidof "Elsfium" istentlich melibietend auf 6 Jadre vom 1. Juli 1925 dis 30. Juni 1931 ertpachtet werden. Das Nevier ist a. 2971/h ag groß. Die Bedingungen werden im Ter-nin befannigegeben, fönnen auch vor-ert bet mit eingesehen werden.

Sainichen, den 2. Febr. 1925.

Der Jagdvoriteher.

00001301000 Schlafzimmer einzelne Schlafzimmer-Mobel, Rüchen Rüchenbülett werkauft fehr billig Mar Jungblut

Honia

Bofenträger

Runfelrüben, Moherüben, Prima Wiesenhi ane Sorten Stroh

M. Arthur Unger

1a Wurft Robert Baul

Ihr Geldbeutel

Big. für eine Rarte an Tabaffabrit "Weltruf

E. Röller, Bruchfal nr. 30

um Preislifte.

Ristieren Gie es, Gie bereuen es nicht.



Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19250204036/fragment/page=0001 foldung anderen lung ur bestens Reichsin am 10. fosten I bie Gro Beamte Durchsch betrager

Bea

Die Beg gruppen ignitie and in die so die so

Reidsme Masse t gruppen, swei Ki in der T mark un 2292 Re dem Ant ortsklaff fo sprick, steilung tigen, da Bollarbe Nouarde ftuse ein frau und 1. Dezem Reichodu aleich sc Ferner i

find, wäh nur um nur um Mtm

Abbürzon

Pollarscha

Deutech 4% Landsc 8%, % 5% 4S3 Plandt 4S3chs... 8%, S3chs... 8 S3chs...

Auslän

d'i, d'i, Oest C d'i, Oest C d'i, Oest K d'i, Oest K d'i, Oest K d'i, Dest Papie d'i, ... Zoite Titrk. Lose d'i, ... Ung : d'i, ... Ung :

Sandels und Wirlette Kandels

Beamtenbezüge und Eziftenzminimum.

Die Dentschrift über die Ermistlung der Bejasten der Reichsbeamten vergleicht unter
anderem die Zeinertnbeglige mit der Arzeit der Beiten der

Be-

des=

trot

ehr

Der je in chen wie

tion pon chen

Rauftraft etwa auf ber Sohe von 1912

Surchschutt etwa 182 Kra, der Beilge von 1913 betragen, liegt der Realmert, d. h. die betragen, liegt der Realmert, d. h. die Samiltaft etwa auf der Höße von 1912.

Die Sessige der mittleren und höheren Sejoldungsguppen dieben in ihrer Kauftraft im Durchightit allerdings noch um etwa 15 die 25 hm. 20 vie 30 Vragent hinter deme von 1913 partiel. Ruch 161 30 Vragent hinter deme von 1913 partiel. Ruch 161 30 Vragent hinter deme von 1913 partiel. Ruch 161 30 Vragent hinter deme von 1913 partiel. Ruch 161 30 Vragent hinter deme von 1913 partiel. Ruch 161 30 Vragent hinter dem von 161 20 km 20 vie 30 Vragent hinter dem von 162 sind die Sessige in den untern Sejoldungsgruppen um etwa 70 Vragent 162 etwa die leiche Höhe det wie im Dezember 1923 (Dezember 1923 gleich 1223) nud leit dem 16247, Dezember 1923 (Dezember 1923 gleich 1247, Dezember 1924 gleich 1.223) nud leit dem 162 km 20 km 20

Altmetalfpreife. Die Berichtewoche hat meiter gum Teil fehr ftarfe Breisfentungen auf

Junahn ber Konturie im Januar 1925. Die Angah der Konturseröffungen, die in den leisten Wonaten des vortgen Jahres eine ausgelprochen illutende Zendern gegetig hat, ift mit Iginn des nueuen Jahres wieder angelitigen. Es wurden and einer Judammenftellung der Jinangseitigkrift "Die Bant" im Januar 707 Konfurse eröffnet (eggen 598 im Dezember, 647 im November und 752 im Ottober).

Paleit laudwirthoftlicher Malchinen K. Jim-mermann u. Co. A.C. in Holle a. S. Der Ab-löfulg für den 30. Sertember 1924 ergibt einen Berlink und 31 668 York, der aben Bestande des geleglichen Reservesonds Declung findet.

Odwacher.

Berlin 3. Jebr. (Eigene Draftmelbung.) Da die Zurudhaltung der Geldgeber noch an-hält, eröffnete-die Borle fast durchweg in hait, eroffnets-vie Borje faft dutylieg in schwächere Berglagung. Die erwartete starke Verslauung nach den Franksurter Abendkursen ist jedoch nicht eingetreten. Immerhin betrugen die Einbugen am Montanmarkt 1 bis 3 Prozent, für Köln-Reuessen 6 Prozent, für die anderen Märkte siellte sich der Rildgang auf zirka ein Prozent und aux vereinzelt die drei Prozent. Das Geschuft war überall gering. Seinische Anteihen fagen ebenfalls etwas schwächer. Auch die gestern seftliegenden Kalis und Erdölattien schlosen fich der Abschwächung an.

Berliner Probutien Frühmartt vom 3. Febr. Safer gut 213—216. Hafer mittel 208—212, Gerite 264—272, fleiner Mais 237, Roggentleie 176—180. Rusig.

Mlagbeburger 3ndernotierungen.

Magdeburger Zudernotierungen.
Magdeburg. 2. Hebr. Preis sür Weißzuder
(ausisch. Sad und Berbrauchsteuer) für 50
kg. netto ab Kerlabestelle Magdeburg und
Umgebung bei Mengen von mindetens 200
zir. Gemahl. Meits: 1. bei prompter Lieferung innerhalb 10 Tagen 16,37, 16,62 Mr.,
2. bei Lieferung Kebruar-, Kebruar-März
16,75, 16,87 Mr., Mpril-Mai 17,00, 17,12
Mr., April-Juni 16,75 Mr. — Tenbenz:
Eietig.
Die Steuer beträgt gegenwärtig 10,50 Mr.,
bte Sadzebühr 60—70 Pfg. für den Zentner.

Wetterbericht ber Wetterwarte Ilmenau. Bertust non 51 968 Mart, der aus bem Schanbe bes geletzlichen Reservesonds Dedung findet Am 2. Februar 1925 frasen die Kähne Kr. 2164, 2183, 2297 und 9153 in Afen ein. Schneefallen. Weitere Erwärmung.

Hallische Börse vom 3. Februar

4 Ldsob.Ctr Pf v = 1 14 nach 1918 3% dec. vor 914 nach 1918 3 dto vor 1914 nach 1518		120	4 sch+i.dsch. vor 1-14 nach 1918 34 dto, vor 1914 asch 91c 3 dto, vor 1-14 nach 1918	1 B 11 G 1 5 B 11.75	0.75 B 11 G 1.5 B
		Ak	tien		
	neute	Vorta		pense	Vortag
Hall Santrer	1606	1 16b - 1	/ Zimmerm,	54 b G *	55.50 G*
Eff a Wache H	1 27 b	0.25 0 1	· VoreAst.	-	
deibli o. wer	0 18	0.20	sesoul stancic	26 bG	26.5 b
in indian.		1	stalls Master W	99 R	20 (

	neute	Vorta		pense	Vortag
all Sankver.	1 6 pG	16b - 1	/ Zimmerm, I	54 b G *	55.50G*
ff a Weche B		0.25 0 1	. Vors Ast.	-	
ow .o itdisb.				26 bG	26.5b
anne Fenery	0.100	0.20	rialle tiettet E	22 B	20 G
		_	Hall Mascain.	14 pB	
endoreus B.	0.03 5/-		tal. Bönrenw	3.10	3.3 b
Orbie Hanky	0.0300	0.03 01		-	
MALDER HERDER	0.11 000	0 11 .00	Hildebr. Hilbl.	36	3.2B
-					0.9 ab
		116.1 b*	Monta .abr .		
'rebit orauna	83 u	90 0	Jebr Jeutssch	13 6	
dto. kleine	-	-	. aus Schuntedb	49 .*	5 G
Sieb. Montany		54 B	Wilselmhathe	1.20	
Warsch, Wets.	194	194 (&BrbisdZuozer	-	
Bruckd -Niet	7300 b	7300	Kyff hauserbü,	1.35 G	1.3 0
	1000		rotth Lindger	91 bb*	92 bBr*
Ammend. Per	73h +	768		1.4 8	
Cently, Papier	14 .	14 50	tinithie Alaleb	6.5 0	76
· junge		14.00	Vester	61 000	
Onn. Maletor.	***	110 .	Way : Habner	9.9 b	
		110	Zertz Maschin.		
Euenb, hatton	21	28 0	Zeitz Maschin.		
Sieen Brinner	1.5 bz	1.25 JUT	duckert, malle	24 B	23 0
· oldbur	••				

Bin meine Ferfenschmerzen voll= ftändig losgeworben.

Jahnig 105geworden.
Ich hatte ungeheure Kersenschmerzen, io daß ich oit den Entschlüß gesaßt habe, mich mal einige Tage trank zu melden. Nachdem ich aber lechs Tage diese Kneumette einlage trage, din ich meine Schmerzen vollständig los ges worden. Ich ann nur jedem diese Pneumette Einlage aufs dringendste empfehlen.

Leo C, Maadebura.

Leo C, Magbeburg.

neumette, die weltbefannte pneuma-ti die Fuhlftige, ilt die beste Schuheinlage gegen Uebermidung und Senfrigs. Uniere Leier seien darauf aufmerksam gemacht, die Bneumette an sedermann 8 Tage zur Probe abgrachen wird bei der Firma Kriedrich Dehlschläger, Leivziger 6tr. 3.

settor nervasu (%) Laurehitte Amtliche Berliner Börsenkurse vo

Vorkurse der Barliner Börse vom 3. Februar

Abharzong	der	Rura	ziffern	
In unseren				
bei den Kui				
dischen Rent	enwe	rte	aur di	e 1
Milliarden en	epeb	en a	etwaig	•
nungspunkt spiel: 125 m	hinz	gefä	zt. Bei	

Staatsanleihen			
llarschatzanw.	1 eute 90 00	90.50	
D Reichsant	0.79	0.78	
	1 06	0 985	
	1 10	1.01	
Dt. Schutzg.A	1 615	1.47	
eroram · Ani.	7 00	7.00	

4 Dt. Schutzg. A	7 00	7.00
Sperpram - Ant.	505	0.54
40 Pr.Sch.(aust.)	1.00	68.0
Pr Konsol.	1.21	1.20
S1101 -	1 265	1.19
801	1 21	1 19
4% Anh.Stsant. 19	1.10	1 23
31/2" Hamb. Str	2.75	2 72
419 Hb.St. A.19A	0.195	J.194
40% Sachs St. A. 10	0 15	0.54
8% Sachs Staatsr	1.15	1.10
4% Sachs.Prv.5-7	1.51	1.51

Deutsche Pfandbriefe			
4% Landsch Ces.	- 1	-	
8º/0% do.	-	-	
8% . do.	-	-	
4S1.Pfandbr.alte	-	-	
(Siche . neue	-	-	
81 Sichs alte	- 1	-	
2 Ckales alta	-	1	

8 00
-
1.70
=
1 40
13.40
-
11.40
-

Bahn-Aktien				
64, 9, Amatol II 44, 0, Amatol II Jest. Stb. Franzos 2,6 ° Südöst site 2,6 ° Südöst	heute 14 25 11 00 26.23 4 60 77 50 88 01 71 00 20.50 26.50	vor. 14 50 11.00 26.75 76.10 4.25 76.10 71.00 21 50 25.50		

Deutsch, Austr.	32 50	32 75
Hamb Pakett.		
	30.87	31.90
lambgSildam		52.20
Hansa	14.00	14.12
Kosmos	22.75	22.87
Nordd, Lloyd .	4.00	4.10
		13.90
Roland-Linie Ver. Elbschiffab.	13 30	13.9

Bank-Ak	7.80	7.75
		7 75
Bank clek Werte	7 80	7.80
Barmer Bankver.	1 70	1.70
Bayr. Vereinsbk.	2.26	2.00
	68.50	169.62
Braunschw Bk	0 80	0.75
Oom u.Privatb.	6 75	14.00
Dessauer Landb.	1.20	1.20
	39 00	36 75
	13 50	13.37
	18.10	18.80
Dresdner Bank .	9.35	9.30
Hall. Bankverein Leipz. Kreditanst.	1 60	1.60
Mitteld, Kredith.	2.00	2 00
Oesterr Kredit	10.00	10.50
Pr Bodenkredit	8 20 4 (0	8 50
Reichsbank	80.50	80.37
	87 00	69 60
Westbank	0 20	0 23

rauerel-Aktie erde 40.25 . Pazzenia. 38.25 B.Riebeck 20.25 kieb. V.A	on !
Patrens. 38.25	41.78 38.00
B.Riebeck 20.25	20,70

Amtli	he	B	erliner	50	
Industria	Akti	en	Chem. F. Buckan	120.00	1
			Ch. P. Griesheim	27.30	ŀ
	heute	vor.	Chem. Grunau .	15.00	١
Anchener Leder	4.25	4.37	Chem v. Hevden	4 12	1
Aschener Spinn. Akkumulatoren	68 87	67.00	Chems. Spinner. Concord. ch.Fab.	8 90	۱
Adi PortlZem.	15 75	15,50	Spinnerei	48 50	1
Adl. Werke	4.20	4.00	Cousolid.Bergw.	4.20	ı
A G.1. Anilinfbr.	27.62	27 40	Conti-Kautsch	12.62	١
AG. f. Bauaust.	0.925	0 95	Crollwitz Papier	14.50	١
do. Bürstenind.	8.00	8.90	Daimler Motores	6.60	Î.
do Pappeniabr. do Verkehrsw.	0.525	0 525	Delmenh Lin Dessauer Gas	21 50 45.75	ı
Alexanderwerk .	5.25	5.25	Dtach Ati Teigr.	19.25	ı
Alfeld-Delligsen	3.12	3 10	. Luxb.Bergw.	90.00	ı
Allg.Elektr.Ges.	13.20	13 12	- Asphalt	7.60	ı
AlsenPorti.Zem.	150.50	152.90	" Erdől AG.	69.00	١
Amma Giesecke	5.40	5 20	. Fenstergh .	1.80	١.
Ammendl.Papier	7.62 152.00	149.00	. Gußkugel	198.00	ľ
AnglCtGuan. Anh. Kohlenw	34 50	38.00	Jute-Spins	130.00	ľ
. " VzA.	21 75	21 50	Kaliwerke .	39.25	1
Ankerwerke A.G.	62.75	57 50	. Maschines .	10.30	۱
Annabg.Steingus	30 00 12 60	30 00	- Postu EbVk.	1.70	ì
Annener Guß		13 25	. Schachtbau .	84 50	ı
Aschaff. Zellst	31.37	36.90	. Steinzeug .	6 25	ľ
Augsb. Nbg. Mfb.	42 00 34 00	44.50 33.76	. Wollwares .	7 60	l
BaroperWalzwk.	33 50	36.50	Eisenhandel DippeMasch.	6 90	ı
Basalt	17.50	17.12	Dommitzsch Ton	4.75	l
Bautzner Tuchfb.	1.40	1.60	Donnersmarckh.	126 00	h
Bayr, Spiegel	6.30	6 10	Doering&Lehrm.	5 40	ľ
Bedburg. Wolle	11 80	11.80	Dresd Bauges	13 90	1.
lul.BergerTiefb.	6 50	6.62	do Chromo	99.00	ľ
BeremannFlektr.	21 50 5.37	21.37 5.50	Dürkopp - Werke	18.90	l
Berl. Ash. Mfahr. Burger Fises	0.575	0.75	Dyckerh.u. Wich. Dynamit Nobel .	14.70	ŀ
. Damptmühl.	16.00	15.50	Egestori Salz		ı
. Quben-Hutt.	35.25	34.50	Eilenburg Kattus	27.75	١
. Kartsruh.lnd	144.00	141.00	EintrachtBraunk.	91 50	ı
6 Masclinenb.	20.50	20.12	EisenbVerkM.	12.87	١
SpeditVer.	1.30	1 30	Eises Velbert		l
Berthold Messing	13.00	12 90 8 75	Eisenw. Meyer .	1.60	ı
Berzeitus Metall Bet n. Monierb.	2.40	2.50	Elberield.Farben	28.90	l
Bieleleld.M. Web	42 00	40.00	do. Kupler	0.55	ı
Bing-Works	4.25	4.20	Elektr.LielGes.	110,00	h
Bochum Cluß	96.50	97.37	El.Licht u. Kraft	8.80	ı
Gebr. Böhler	28.50	27.50	Elite-Werke	2 00	ı
Bobrisch Coared	-	-	Erdmannsd. Sp Erl. Mech. Schuh.	29 00	I
Borna Braunk Braunk.u.Br. Ind.		68.00	Ernemann W	4.60	1
Braunschw. Kohl	65.75	154.00	Eschw. Bergw.		١
Braunschw. Jute	145 00 47.00	48.00	Essen Steinkohl.	94.00	ľ
Braunsch Masch.	32.50	32,10	Etzoldu. Kießling	0.50	I
Breitenb.Portl.C.	7.40	7.00	Exceision Fahrt.	13.25	1
drem Liaoleum	32.60	32 75	Fahibg.List&Co.	6.25	ı

13.20	13 12	. Asphalt	7.60	ì.
	152.90	"Erdől AG.		1
	3 20	. Fenstergh .	1.80	1
	140 00	. Cubkuget	100 00	i
	149.00	. Jute-Spins	130.00	ř
91 75		w Kabel	20.05	ı
		. Kaliwerke .		١
		o. Phasenines .	1 70	1
		e Postu. Cova.		ı
	36 90	Stain voug		ľ
42 00	44.50	Wollwaren	7 60	ı
		Figenhandel	6.90	t
		Dinne Masch	1.50	!
			4.75	1
1.40	1.60	Donner-marckh.		1
6.30	6 10			ľ
				1
6 50				1
21 50	21 37			ľ
5.37	5.50	Dyckerh.u. Wich.	4 80	ł
0.575	0.75	Dynamit Nobel .	14.70	Ĺ
16.00	15.50	Egestort Salz	11.50	ı
35.25		Eilenburg Kattun	27.75	1
144.00		EintrachtBraunk.		ı
	20,12	EisenbVerkM.		i
	1 30			1
13.00	12 90			١
	8 75	Eisenw. Meyer .		ł
2.40	2.50			1
		do. Kupler	0.55	١.
4.25	4.20	Elektr.LielGes.	110.00	ı
		El.Licht u. Kraft		ı
28.50	27.50	Elite-Werke	2 00	١.
-	-	Erdmannsd. Sp	29 00	Г
		Erl. Mech. Schuh.		۱
65.75		Cruemann W	4.60	١.
	154.00	Eschw. bergw	150,00	1
47.00	48.00	Essen Oleinkoni.	96.00	П
32.50		Erzoldu. Klebing		Г
97.00	20.75	Eabling latiful's		ı
01.00	91 69	Falkanstain(land	10.00	ı
7 80	7 7	Ralder Do Zallet	20.0	1
4.00	0.70	Ralt Chillmanna	17 75	ľ
12.0	13 10	Fifthet Manh	7.00	Г
7.50	9 74	Prauethelt. Zuele.	17 00	1
2.40	2.50	Friedricheh, Kali	41.00	1
1.50	1.50	Priedrickshilles .	166.00	1
87.80	83 50	R. Frister & Co	7.25	1
13.80	13.50	Fröheln Zucker	90.12	1
39.90	39.60	Fucha Waggon	1.62	III
-	-	Onggenau Eisen	7.26	ī
	150,50 5,40 7,62 134,50 134,50 20,70	50:30 [22 0] 50:40 [40:00 0] 5	15.50 125 90 E-rodo AG.	15.55 152.50 Erdid AO. 68.00

	711 / 741 9 4		- 111	
vor.	-	heute	VOT	-
110.00	C. Ganz	0.175	0.15	K
110.00	Gebhardt & Co.	10 12	9.87	K
-	Gebhardt&Köuig	53.00	50 25	K
27.00	Gehe u. Co	5 2 1		K
14.75	Gelsenkirch.Berg		5 12	ò
1.20		100 00	100 25	K
8.90		36 00	36 50	
48.50	GermaniaPortiC.	15.37	15 30	K
4.20	Gerresheim Glas	80 00	77 10	K
	Ges.f. elek.Unter	147 37	146.25	K
12 70	Gladbach Text	3.60	3 80	K
14.50	Wolle	18.25	18 25	ıк
6.50	OlauzigerZucker	26 00	25 90	K
22.10	Gobn, Goedhardt	12 90	12 60	L
46.25	Th. Goldschmidt	25.75	25.80	L
19.12	Cörlitz. Waggon	5.37	5 40	ũ
91 50	C. P Goerz .	10.30	10 50	ĭ
7.40	Gothaer Waggon	4.60	4 62	ĭ
69.25	Greppiner Werke	150.00	149.50	ŀ
		10.25	10.00	L
1.80	Gruschw. Textil	4.00	10.25	Ι'n
124 60	Hackethal		4.00	R
196.00	Hallesche Masch.	14.00	13 75	L
-	Hammersenu.Co.	20.12	20.25	L
35 00	Hannov. Masch.	76.00	73 00	L
10.40	" Waggon	9.50	9 80	L
1.62	Harb. Gu.Phonix	2.70	2 62	L
83.75	Harburg, Eisen	4.90	4 87	ī
6 20	Harpen Berghau	155.50	:58 00	L
7.60	Hartmann Masch.	7 00	7 00	lï
6.80	Hockmann AQ.	102.25	107 00	Ċ
10		23 50	23.5	
4.50	Hedwigshütte Heine u. Co	3.37	3 50	ŀ
133.00	Held & Francke		0 825	
133.00	Hildebrd.Mühlen	3.20	3 20	ŀ
5.40		2.12		Ľ
13.76	Hille W		2 20	
100 00	Hilpert Masch	6.00	6 00	١.
18.25	Hirsch Kupfer .	22 00	22 37	٨
5.00	Höchster Farben	29.00	28.5	A
14.40	Hoesch Stahlw	104.5. 32.90	112.00	N
11.40	Hoheulohewerke		33 90	N
28.20	A. Horch & Co.	17.50	16 00	À
94 40	Hotelbetriebsges.	104 00	104 00	M
13.25	HubertusBraunk.	55 60	58 00	N
8.80	HumboldtMasch.	28.12	23 75	M
1.50	Humboldt Mühle	150.00	150 00	
1.50	L. Hupfeld & Co.	150.00	8 89	N
28.62	C M Hestechaart	7.75	8 62 7.70	Ñ
0.70	L Hutschenreuth	36.00	38 50	N
110 25	fise Berghes	30.12	30 40	Ñ
8.80			30 40	N
	Industriebau leserich Asphalt	3.50 7.30 1.62 14.30	3 3U 3 40	N
29.00	leserich Asphale	7.00	3.40	Ĕ
	Max Jüdel & Co.	1 30	7.40 1 62	1
1.60	"Juhag"Ind.u.H.	1.62	1 62	N
	Jälich Zucker .	14.30	14 75	N
150 00	Kahla Porzellan		11 90	N
99.08	C.A.F.Kahlbaum	33.75	33.25	M
10.90	Kaliw. Aschersib.	20.50	18 75	N
12 40	Karlsruh Masch.	4.00	4 12	222
6.00	Kartoffellabr	2.50	2 70	N

sch.	28.12	21.75	Maschfb
	150.00	25 75	mascnie
Bhle	9.50	150 00	? .
Co.	7.00	8 62	Mauls I
art.	7.75	7.70	Meetr. W
euth	36.00	38 50	Mech. S
	30.12	30 40	Mechan
	3.30	3 30	Meerane
halt	3.50 7.30 1.62	3.40	Meguin
Co.	7.30	7.40	Dr. P.
a.H.	1.62	1 62	Miag. M
r .	14.30	14 75	Mimosa
llan	12 00	11 90	Mix & C
aum	33.75	33.25	Motores
sib.	20.50		Mühle I
	4.00	18 75	
sch.	2.50	4 12	Mühlh.
	2.00	2 70	Necksru
TBL.	11.60	11 50	Niederla
he .	1.30	1.30	Nitrit-F
bau	41 80	40.25	Nrd.Gu
.W.	4.67	10 00	Steil
title.	13.50	13.12	. Wol
om.		-	Öberb.
rk .	69.25	69.00	Obsch.E
efb.	30 00	30.25	E
n.	108.50	115.00	" K
ler	15.30	15.10	1 15 1
	4 00	4 00	comes a

3.75.97	PARAMETER STATE OF THE	_	2019-00-00	-66
	2. Feb			
m	Z. FEI) Fu	ar	
VOT		heute	vor.	
0.15	Kölsch-Fölzer .	29.25	30.25	0
9.87	Königsb. Walzm. Königszelt Porz.			Os
50 25	Körbisdorf Zuck.	20 75	20.50	Ph
5 12	Gebr. Körting .	127.00	125 00	Ph
100 25	KrauB u. Cos .	88.00	87.00	Pir
36 50 15 50	Krefeld Stahlw.	4.62	4.62	Pit
77 10	KronprinzMetall	24 00	24 62	Pla
146.25	Kruschwitz Zuck.	44.50	48.90	Pl
3 80	Kunz Treibriem.	3.50	3.50	Pla
18 25		3.30	3.50	Pa
25 90	Kyffhåuserhütte .	1.40	1 40	Po
12 60	Lawmeyer & Co.	14 12	14 60	Po
25.80	Laurahütte	9.25	9.0	Pr
5 40	Leipz Gummi .	1.50	1.56	Pr
10 50	Leipz, Landkraft	8 40	8 30	Ra
4 62	Leipz.PianoZim.	12.10	11 87	Ra
149 50	LeonhardBraunk.	-	-	Ra
10.25	Leopoldsgrube .	13.80	14.30	Ra
4.00	R. Ley Masch	4.25	4 37	Rh
13 75		11.90	11 70	
20.25	Lindbg. Stahlw.	55.25	54.75	
73 00	Lindström A Q.	28.00	27.75	
9 80	Lingel Schuhfbr.	2.40	2.30	Rb
	Linguer W	24.25	24.00	Rh
	Linke-Holmann .	14.62	14.60	Rh
:58 00	Lippische Werke	-	0.50	Rb
7 00	L. Loewe & Co.	176.00	179.00	

R. Ley Masch	4.25	4 37	Rhein, Braunk, .		56.50	T
Linde Eismasch.		11 70	. Schamofte .			n
Lindbg. Stahlw.	55.25	54.75	Metallwaren	110.00		
Lindström A Q.	28.00	27.75	Möbelst. Wb.	2.25	2 25	
Lingel Schuhfbr.	2.40		Rhein-Nassau B.	83 50	76.00	-
Linguer W	24.25	24.00	Rheinstahl	65.40	64 50	i
Linke-Holmann .	14.62	14.60	Rhein. Zucker .		1.70	Ti
Lippische Werke	-	0.50	RhWatf.Bauind.	1.30	1.50	Ť
L. Loewe & Co.	176.00	179.00	" " Kalk .		53 50	Ť.
C. Lorenz & Co.	123 00	7 40	Rhein. Sprengst.	11.25		Ťi
Luckau u. Steffen	3.80	3.90	Rhenania		6 70	ie
Luneb. Wachsbl.	140 (0	125 00	Rnevdt Elektech.	6.70	6 50	
Luther Maschies	5.37	5.25	I. D. Riedel		4 50	
Magdeb. Gas .	7.00	6.20	Rockstroh W	101 25	100 CO	
. Bergwerk .	137.75	120.50	Rombacher		34.87	do
. Mühlen	6.10	6 10	Rosenthal Porz.	46 25	46.30	
Mannesnt Mulag	19 50	20 00	Rositzer Braunk.	26.50	26.00	V.
Mannesmannröh.		73.50	Rositzer Zucker	44.00	48 90	V.
Mansield. Bergb.	5.70	5.80			5.20	
Mariecons.Brgw.	63.00	62.50	F RückforthSprit	0 775	0.775	V.
Marienh. b.Kotz	9.25	9 40	Rütgerswerk A-Q	20 00	20.50	
Mark Cement	-		Sachsenwerk	3.00	2.90	V.
Maschu.Kranb.	4.37	4 20	SachsCartons.M.	3.12	3.40	Ve
Maschfb. Buckan	12 25	12.37	Sachs Gußst Döhl.	16 90	18 75	Ve
, Kappel	40.00	40.00	" Kammgaru .	10.30	90.00	Vo
Mauls Kakao	0 675	0.726	. Th.PrtlZem.	16.40	16 00	W
Meetr Wbn Lind	9.90	9.75	Wag. Werdan	4.90	5 00	96
Mech. Soran	19.00	19.00	. Wag. Weroad	18.25	18.90	4
Mechan Zittau	9.75	9.25	Webstuhl F	25.12	25.25	
MeeraneKamme.	86 00	88.00	Salzdetfurth	34 90	30.75	W
Meguin	10.90	10 75		24.00	23.25	W
Dr. P. Meyer .	0.775	0.825	Sangerh. Masch. Sarotti-Schokol.	2 25	2.30	W
Miag. Mühlb. Ind	1.80	180	Sauerbrey Masch.	3.75	3.87	-
	5.40	5.50	Saxonia-Zement .	20 40	20 25	W
Mimosa	90.50	95.10		20 40	20 43	W
Mix & Genest Motoren Deutz .	25.25	26 00	Schedewitz Kam	22.20	22 12	W
Mühle Rüningen	5.60	5.62	Scheidemandel . Schieß Masch.	54.00	54.00	W
	115 00	108.87	Schien Masch			W
Mühlh. Brgw	79.50	80.50	Schles Zink	49 00	47 37	W
Neckarwerke Niederlaus, Kohl.	78.50	73.75	Textil .	84.50	87 20	W
Nitrit-Fabrik	616		Schneider, Huge	7.80	7 30	Ze
VILLIFT, SOUR		5.7a	SchomburgSohn.	8 40	8 40	Ze
Nrd.Gummi u.O.	0.875	63 00	Schonebeek Met.	65.00	65.00	Zi
Steittrutfabe	60.50	65 00	Schönebeek Met. Schubert & Salzee Schuckert & Co.	153.75		44
Wolle Oberb. Vebert .2.		7.12	Schuckert & Co. Schulz Jun. Fritz	70.50	78 25	125 6
Oberb. Vebert. Z.	7.30 14 86 14 25	4.12	ocumes bon Laits	130.00	140.10	
Obsch.ElsbBb.	17 80	15.00	Schwanebeck C.	13 50	15.80	
Eis. ind	14.20	14.70	Siegen-Solinger .			
Kokswerke	56.00	55.00	SiemensElek.Bet.	8.10	8 50	-
Ohles lirben	28 37	92.00	Siemens Glasind.	26 00	27.75	Ne
or with Koppel	29 31	28 50	Stemens & Halake	91 00	90.00	135

6	COLUMN TWO IS NOT	_	-	THE RESERVE AND PARTY OF THE PA	A RECUES	-
		beute	· vor.		beute	vor.
5	Ostdeutsche Hele Ostwerke	0.70	0.70	Sonderm. & Stier Sorengst.Carbon	-	0.375
,	Ottensen Eisen .	37.00 3.00	36.80		47.00 15.50	47 00 15.75
1	Phonix	69.87	89 75	Stadsberg. Hütt. Stahl & Nölke	19 90	19.50
1	Phonix Braunk.	50.00	50.50	Staßfurt. Chem.	33.50	32.00
3	Pintsch AC	66.70	66 25	Steingutt. Coldit.	25 75	-
d	Pittler	172 00	173.00 9.80	Stettis Schamott.	34 00	35.00
1	Plauen Spitzen .	4.30	4.70	Stettin Vulkan .	5 62 18 10	5.50 18 10
)	Plauen Tal! w.C.	5.30	5.30 1.60	Stinnes-Riebeck	51 62	52.87
	Poge Elektr	1.60	1.60	Stock Motoren .	-	1 70
í	Polyphonwerke L Ports Union Wf.		102 50	Stock & Co Stöhr Kammgarn	5.20 63.50	5 12
1	Presto	150.00	147.00	Stollberger Zink	53 40	64.75 52.40
1	Preußengrube	42.50	44.00	C. Tack	3.50	3.50
2	Rathenow Dampi	1 70	1.62	Telefon Berliner	5 80	5.62
1	Rathgeb. Wagg.	9.10	108.25	Tempelhoi. Feld TerraAG. 1. Samz	42 00 6 00	38.00 6.37
1	Rauchw. Walter Ravensb. Spinn.	46 50	100.20	Thale Eish St.P.	6 00	0.37
,	Rhein. Braunk	55.87	56.50	Thori	7.50	7.80
1	Schamotte .	119.00	119.00	Thur.Bleiweißfb.	10.90	11.20
	Metallwaren		1	. Elektro	6 50	6.62
3	" Möbelst. Wb. Rhein-Nassau B.	2.25 83 50	76.00	" Gas Leipzig .	14.00	14.30
1	Rheinstahl	65.40	64 50	Leonh. Tietz	8.00	8 10
9	Rhein. Zucker .	1 70	1.70	Tittel & Krüger	49 40	48 00
9	RhWatf.Bauind.		1.50	Trachenbg.Zuck.	1 80	1 90
	Rhein. Sprengst.	52 12 11.25	53 50	Triptis Porzellan	8 30 30 25	8.37 36.00
i	Rhenania	6.60	10 87 6 70 6 50	Ver. Disch. Petrol.	-	-
5	Rneydt Elektech.	6.70	6 50	Glanzstofffahr.	119.50	111.00
9	1. D. Riedel		4 50	. Gothania werk		-
	Rockstroh W	101 25	100 CO	HarzerPortl.C	4.10	4 00
i	Rombacher Rosenthal Porz.	35.30 46 25	34.87	do. Jutesp. Lit.B V.Lausitz.Glasw.	13.75	13 60
1	Rositzer Braunk.	26.50	46.30 26.00	do. Mark Tuchfbr.	4.0	4 62
1	Rositzer Zucker	44.00	48 MU	V. P. Schimichw	39 50	38 00
1	Rotophot	5 00	5.20	V. Setuhi Bern W.	3 10	3 20
1	F RückforthSprit Rütgerswerk A-G		0.775	Ver. Thur Metail	19 00	19 50
		3.00	20.50	V. d. Zypen Vogel Telegr	4.10	4.00
1	SachsCartonn.M.	3.12	3.40	Vogti-Maschinen	4.75	4.75
1		16.90	18 75	Vogtl. Tall	12 40	11.75
1	" Kammgaru . " Th.PrttZem.	16.40	90.00 18.00	Wandererwerke .	14 75	15.00
١	. Wag. Werdan	4.90		Warsteis Grubes Wegelis Ruß	7 50 3.80	7.50
١	. Webstuhl F .	18 95	18.90	Wegelin & Haba.	8 10	10.10
1	Saline Galzungen	25 12 34 90	25.25	Wernsh.Kammg	9.37	9.50
1	Salzdetfurth	24.00	30.75	Wersch. WeißiBr.	198 00	196.00
1	Sangerh. Masch. Sarotti-Schokol.	2 25	2.30	Weser	9.75	9.50
1	Sauerbrey Masch.	2 25 3.75	2.30 3.87	Westeregela Wilhelm biltte	25 62 10 30	10.25
1	Saxonia-Zement .	20 40	20 25	Wilhelm hütte . Wilher Metall .	13.10	13,60
ł	Schedewitz Kam	-		Wittener Gußst.	50 50	47.25
1	Scheidemandel . Schieß Masch	22.20 54.00	32 12 54.00	Wolf, R	7.75	8.00
ı	Schles Zink	49 00	47 37	Wotan-Werk Wrede Malz	117 00	5.90
1	. Textil .	49 00	87 20	Wunderlich	21 00	116.00
ı	Schneider, Huge	7.30	7 30	Zeitzer Masch.	54.75	55.80
a	Schott hura Saha	9 45				

Kolonial-Werte euguinea . . . 395.00 350 00 Dom Geldmartt.

Lage des Bergbaues in Defterreich.

aatlichen Betriebe wieder an die Privatwirt-

Die erste Korberung tann für beutsche Ber-hältnisse in bentelben Umfang erhoben werden. Die zweite Korberung lätt ertennen, wie auber-orbentlich geschroßend ber ohne Rüdsicht auf bie Meinablissät des Werles gestherte Ramvi ber Gewerlschaften auf weitere Bertürzung der Arbeitsseit ist. Die britte Korberung dat sür Verzeigen und Sadien inloten schon eine Ber-wirlschaften zeicher, als die staalischen Betriebe neuerdings in Korm von Attiengesellschaften be-trieben werben, um dadurch eine größere Kenta-bilität zu erreichen.

Borbereitungen für einen Terminhandel in Juder. Die mahgebenden Verhände der Juder- industrie haben Berhandlungen wegen der Einstührung einer Judertermindige geführt. Nach dem dos Finnamministerium die Bestredungen der Berhände unterfüllt, nud der Arminhandel nicht in Frage fommt, ist anzunehmen, daß der Terminhandel in einigen Wonaten, mögligierweise am 1. April, wird aufgenammen werden fönnen.

Weib	Bate
Ster . 20.122	20.172
Ital. 17.53	17.57
a (Ep.) 60 02	60.18
irgenti, 1.686	1.690
kka	
and 10.56	10.60
Bulg. 3.045	3.055
apau 1.613	1 617
(Bra). 0.487	1.489
33.6 (.laufl.) 6.85	6 87
. Bort. 20 03	20.07
	Bort. 20 03

Wertbeständige Anleihen 2. Februar 1925

Notierungen in Reichsmark-Prozenten						
89, Ann Horgen I.u.2 A. 6 80 59, Bat. Ld., Flestr a ohe 11.57 59, a-kin loggene 122 6 4J 59, treelso KubienwA 14 59 70, Leletro Mitteel Kobi 2 85 71, Ev Anha te Roggen 7,00 6, Jr. 4Er, framov. Kob. — 6, Kur-o., Neumrk Rog. 6,10 70, Kur-o., Neumrk Rog. 6,10 70, Kur-o., Neumrk Rog. 6,10 70, Kur-o., Neumrk Rog. 6,20 70, Mecki-schw. Rogg. A. 5 26 70, Mecki-schw. Rogg. A. 5 26	o do Scholdverscht 5 5 6 5 6 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6					
5% i.dsob, Zentrai-Bogg 5.85	Mo Mehs. Litech Rogrep 59					

Leipziger Börsenkurse v. 2. Febr.

Aily 1918ch Creditonat	3.75	Meerane Asintogain	90 10
Chemnitser Spinneres	8 87	orddeutsche Wolle .	72 00
Chromo Natork	95 00	Oelenitzer huze	170.00
.rollwitzer l'apier	15.00	eniger Maschinen .	5.2
Dürfeld, Karl	2.00	tiebeck-Brauerei	20.75
/laugiger Zucker	26,25	Riquer & Co	102 00
Hallische Ptinnersch	-	Reinstrom & Pils	1.80
Hartmann Maschiner	7.30	Rositsen Zucker	47.00
Suprelo, Ludwig	9.20	Sachsenwerk	2 90
Kammearn, Gautsch .	5.00	säche Webst. Schönh.	19 00
Körbisdorfer Aucker .	127.06	ondermann & Stier .	0.375
andkrattw Kulkwitz	8.53	töhr & Co	€3.50
Leips, Houmwolleping.	141.50	chneider Hugo	7.40
- Buchb Fritasche	4.40	l'exti ose Clavies	2.70
· Gammi	1.40	Thuringer ous	14.30
· Lammearn	-	. Wolle	112 00
Plane Zimmerm.	12.30	littel & Krilger	48 00
. Werkseng Pittler	21 75	Frankner & Würker .	95.50
- Trikotagen	5 60	Wotanwerke	5.90
. Wol'kämmerei .	126.00	Wurzener Kunstmühle	4.20
Gottfr Lindner A G.	90 50	41mmermann, Halle .	52.00
manaleid	7 00	dmmerm Chemnits .	193

Unnotierte Werte

Unverbindliche Schlußkurse vom 2. I

	2 2	31 1		-9 00	-9 00
deoxor a obje	-7 62	-7.62	oigtl A Sohn	4 60	4 60
leoser sahl	-1.50	-1.55	Vintelhausen	1.55	1 50
dens	-6 00	6.00			
		1.70	Kaliwerte		
irown Boveri	-1 70	-0.35	Ronnenuers .	-	-
tleaunkch.ld	-0.37	-0,35	teldburg	_	_
Doxer Perzeli.	56.00	55 50	Vorgue	- 56 00	-63.00
Elize Wagen .	0.55	0.525	ariteershall .	- 13 25	-12.75
rade Autu .	0.18	U.18		- 35 50	33.00
Grade Motoren	-0.35	0.30	Hallesche Kall		
rouki, Frant	-8.60	-3,25	isnnover Kalı	35 50	
"ochtrequeny	-7 50	725	Adler Kalı .		33.00
-attonal - Film	0 70	- U.70	mmend, Eilel	U 80	-
Nienbrg, Eiser	-1 10	1 00	Ausländ. u.		
Deynh. Masch.	0.93	.87 50			
)swald-Film	-0 025	J.622)	Kolonia w.		
ohs. Itill .	30 00	33.U	ausu	-625	-5.50
renebers	-3 20	3 00	oman saipet.	- 8 50	- 8.00
. Sichel	2 90	-2 85	comons	- 0 30	- 0.00
		04		-63 00	62.00
HOLF B. Kopp	-0.14	-13.62	uds. Phosph.	9 25	9 25
thewer Anto	12 62		Diamon		19 23
trelauer Glar	22 50	22.00	alitrera	235 Qu*	
Ian Pilm .	-0.40	-0.33	Petroleumw.	. B W.	
tenti Meyer	-0.17	- 0.17.		n. Stok	
Cuffring Uhrer	-0 55		A Petr.id.	-2.00	2.00
lis Fum	-15.50	- 14.75		-19.75	20 75
Ver : Film	U.12	U.13	.00	-	-
30	74 .				Company of the Compan

Berliner Produktenborle vam 2. Februar

	Dinara.) Jui 100 kg
Beigen, mask 259 -263	
. pomm	Roggenklete . 16,80 17,00
medienb	Maps 1000 kg 400
- idie	Bein aat 1000 kg 410 415
Roggen, mark 254-259	Erbien, Biktoria 29.00-35,00
pomu	Rt. Speneerbien 21,00-23,00
mechienb	Futtererbien . 20,00-22.00
inelini	Be nichten 18.00-19,00
commercerite 260 285	Uderbohnen . 20 0 22,00
	Bicken 18.50 - 20.00
	Bique Bupiner 13.00-14.00
afer mask 190 198	Beibe Bupinen 16 (0 - 16.20
, pomm	Serabella alte -
. medienb	oto neue 17.00 18.50
Mais, La Plata	Rapekuden 19.20 19.50
. loco Beritn 228	Leinkuchen . 25.30 - 25.50
. 0 Biop. ang	Trockenichnige: 9.80-10.00
Rebi, 70" (DB)	Buckerichnige 19.00 20.00
	Quaterichute. 19.00 20.00
Weigenmehi 36 00 38,25	
Roggenmeh 35.75-37.75	Rartoffelflocken 21,00 - 21,30

Metallnotferungen.

marki, Berlin, 2 Februar 1925, o.: Kommiß, i. d. Deuticke Ciskicopikupterion iter wire bares promt cil Bremen nerdam In Goldma

Clektrojakunfer wire bares promet Cli Bremen ober Honterdam. 140.25
Roterungen der Kommtil. des Vert. Metallöhrenvortandes. Bote Ereite vernieden ich ab trage im Beutickland ist 18t.9.1. Raditandekunfer 199–194.3%. 1,27 1.28 hätenmetables. 1,275–1,36 Dra nachütternobath. Ereis im freien Berkeh. (A74–0,75 diiternobatha ab Drad, Holter See, "Rinhfirtenne». – Kennsten-Kinternobath. Ereis im freien Berkeh. (A75–0,75 diiternobatha ab Drad, Holter See, "Rinhfirtenne». – Kennsten-Kinternobath. v. nandessibl. Beiharden. (a.55–0.65 – 0.65 diiternobatha. (a. 1994). in Inna ask. 24.235 – 2.40 Drajathathutendumntum Abgriden in Beiharden. (a. 1994). See 1994. 2.33 – 2.40 diiternobatha. (a. 1994). In Inna ask. 25. 2.50 diiternobatha. (a. 1994). In Inna ask. 25. 2.50 diiternobatha. (a. 1994). See 1994. See 199

48-52 48 46 52 46-38-45 38-27-37 27-18-26 18-

Mei Kälte

Bin

einer ga den ist. Der Schni in furze in behind den aufge-sen. Die

iffen. Die acht Neun e Kolten. Millionen Millionen Suf der a seführtanben sin ft ift die E auf 40 Grangen. Die angen. Die angen. Die argenen en Ontari

len auf et efroren. Ein eigent litewelle i obt Mezif, uge, wie feiner wihnlich ist rges so star ft liegen. In finder auch mpft.

Der Re Infolge de der Hafen 35 Jahren he Anzahl beit, um heit, doch

Die We

nddtisgang auclam. Ueberfant 79 Rinder Defien. 14 Bullen. 2 Ratben 38 Rube, 30 Cch Schweine.

Die Sleifchpreife in Balle.

	3	a	11		n	a		höchster Brets	ill niedrig. Breis	ill. häufig. Begis	Settien letich
Od	ien		_	_	_	-	_	83	40	78	37-63
Bu								80	70	77	-
Ri								84 70	38 65	77	-
-Zui		1117	-			7		70	65	70	-
Me	di	Alf	et	:				-			-
Sa								85 75	70	85	-
2å:				Raf	ha	unu	tel	75	70	85 75	-
St					-			69	50	60	-
3d					1			93	87	92	-

Die amtliden fleifche und Wurftpreife

Die amiliten geeiche gegenwähle am ichtließe Gedecke und Liebe erach icht und Lieben eine eine Feichgele nicht eine Gedecke und Lieben er eine Meichgene find im Kendonden und Burtimaren ar einem Schweinegut in der anienden Woche eilgen allegen dereich Eren es ansamenssen und berachten. Anne es ansamenssen und berachten Windere Vereie als ansamens und berachten. Mindelich Warte der eine Gemeinsseleich Marie Weiche der eine Gemeinsseleich und der eine Gemeinschaften und der ei

Bru . u. Bauch.	Steule 1.70 - 1.40
fletich 0.80 - 1.00	Roteletten 1.30 - 1,40
Reule 1,001.10	Bauch . 0.90-1.20
	Schinken im Auf-
Ratbfleifch:	fcmitt 1,50-280
Conthel 1.70 - 1,80	Eneds, gerauchert 1,20-130
Reule 1.10-1,30	Schmeineichmals . 1,20-130
	Blut- u Lebe. murft 1.10-1 30
Sammelfielich:	Rnadiwurft 1.40-150
	Metimurit 1,40-1 50
Spdifetid 0.80-0.90	Cerpelatmurft 1.50 - 2.30
Salle, Den 3. Februar	1925.
Dia GENALL	As Muslauslifumastistis

Mattantianda

	LUUJIEL			
+ 500	euter über.	- unier 9	luli	
œ	lbe		1 Buds	Frail
resden	1. 2.	- 1.50	0 20	-
pragu	2. 2.	+ 0.24	0.22	-
Butenberg	1. 2	+ 1.17	0 08	-
Rokten	2.2.	+ 0.56	0.12	-
ken	31. 1.	+ 0.37	1 - 1	00
Barbn		+ 1.00	0.18	-
Ranbebura		+ 0.76	0 08	-
angermunbe	1. 2.	+ 1.24	- 1	0.0
Bittenberge	1. 2	+ 1.17	0.02	**
ensen	1. 2.	+ 1.34	-	=
omts	1 2.	+ 0.73		-
6	aale			
Brodlit	1 1 2.	+ 1.98	0.48 1	-
totha	1. 2.	+ 2.52	- 1	-
Bernburg	2 2.	+ 1.94	0.48	-
aibe Oberpegel	2. 2	+ 1.88	0.11	=
Unterpegel	2. 2.	+ 176	0.54	-
ir enne	2 2	1 1.75	0.50	-





Treffen Gie bei Lebzeiten Anordnung für Ihre Beftattung!

Beerdigung oder Bargeldleiftung.

borguge der berficherung:

Unbedingter Rechtsanspruch mach Jahlung des ersten Bei-trages und Rushändigung des Mitglied-Scheines, also Leine Wartezeit. Reine ärztliche Untersuchung

2. Reine ärztliche Unter) uchung 3. Aufgenommen werden ge-funde Personen im Alter von 7 bis 30 Jahren. 4. Miedrige Beiträge zahlb. bis zum Tode, längftens 10 Jahre

5. Würdige und pietätvolle Gestattung in verschiedenen Rlasten, nach Wahl des Mitgliedes. 6. Größte Sicherhett. Der Verein sieht unter Reichs-aussicht.

7. Keine Gewinne an Aftio-nare. / Der Gesamtüber-schuft kommtden Versicherten

Werden Gie Mitglied unferes Bereins!

Deutscher Begrabnis - Verficherungsverein Unter Reichsaufficht.



Derlangen Sie unverbindliche und toftenlofe Zu-fendung unferer auftlarenten Schriften durch: die Geschöftsfellen:



Max Burkel, Baerdigungsanstalt "Pietät", Steinstraße 4, Herm. Gericke, Beerdigungsanstalt "Frieden", straße 10/11, Willy Luize, Beerdigungsanstalt, Krukenterg-

Eine Eiche 75 cm Durchmeffig lang, gegen hoch zu vei kaufen.
3. Henze, Dolan Brui nenstraße 1.

24 ptorrab

4 Sangimmeine Simoneit, Gleine bet Frenburg Unftrut

Photo-Apparat 0×15 mr reichl. Bu behör gu verkaufen Lauchftebt, Tel 79. Gin Auliffen-Tifd

gu verkau en. Canfteinftraße 13 II

Kaufgesuche

Zu vermieten

Rothe, Reilftr. 14 (Edladen). 348484848484

enster, Ladenstube noch 2 Stuben, zu rieten, per 1. 4. 25. deorg Verger, Eisleken,

Frembenheim Dittenberger Strafe 6

Möbliertes Bohnund Schlafzimmer But mibl. Bimmer

6 3immermohnung

Lager- oder Fabrikationsräume!

3-3immerwohnung

Bohnings-Tania Biete en: 3 Raum Rüche mit Bubehö Gas, L. Stock Frie Dersmiete 380 Mari

Verschiedenes Wäiche

Mbichlüffe

Ein neues Sahrrab ix aur 10 M. erhal ber bei leichter Mahe teelle Gache. Rahere

In Romassa if un priperiod in a seria if un priperiod in a seria in India India in I Da

n Beitu Bon unfer

PI Innerhalf riwürdige

es nur f genjeitig i tränderung vas erfahr. So ift be tien des g man sprid visionitium ivas, einen d anderer

as, einen of anderer mad fientlickei Bank zur bient. Es Barifer i, daß es fich in der bereits besteht in der beste iger auf b ben wird.
In Fran
elt die Zei
inanz- obei
idere Roll



Neues vom Tage Kaltewelle in Amerita.

2. ehr

ibtifches iur den m aus iolgende

Mark 0 - 1,40 0 - 1,40 0 - 1,20

0-280 0-130 0-130 0-130 0-150 0-150 0-280

OCI

0.00

einren. Gin eigentümliches Naturschauspiel hat die kiemelle in Mexito hervorgerusen. Die obt Mexito war Ende der vorigen Woche use, wie lich der Giptel des Kopocatepeil einer weißen Schneeschicht bedeckte. Ge-jalich ist die vulfanische Erwärmung des rges 10 ktat. daß der Schnee auf bem Giptel fi liegen dleibt. Die Kältewelle hat aber ender auch die vulfanische Sitze starf ge-weit

Der Reunorter Safen jugefroren.

Jose Remperer daten nigetroten. Infoge der großen Källe der leigten Tage ber Haften von Reuworf zugestoren, mas 35 Jahren utigt mehr der Haul war. Eine Entgelich und Eishrechern ist an der beit, um den hasen wieder eisstrei zu chen, doch ist dies die jelt nur in ganzinen Umsang gelungen.

Die Wettjagd mit dem Tode.

Ein neuer Spritskandal.

Der Prafident der Reichs-Branntweinmonopol-Derwaltung gurudgetreten.

in hochft ichabigenber Beife anfgetreten

Cohen mar früher ein unbefannter fleiner Mgent, verftand es aber, fich in die Reichsbrannt Agent, verstand es aber, sich in die Relichsbrannt-weitumonepolekermaftung einzischungefen, wo er danf seiner Begiebungen Einsuhrertaubnisse sit sich und andere erhieft. Coben war in erster Linie Bermittler, hat aber auch selbst Gelchäfte gemacht, die für leine Gläubiger äußerk ichwer-wiegend waren. Cohen gelang es, einsuhrischen über hunderttausende von Litern Spiritus zu er-halten. In das er

balb ein ichmerreicher Dann

bald ein ichwerreicher Mann geworden war. Sein und seiner Frau Auftreten erweckte bald in den Areisen der Keureichen überall das allergrößte Ausseichen. Sohen ist schon einmal nechgliet worden, weil eine Kölner Behörde Beschwerbe gegen ihn führte. Er wurde damals wieder auf freien Jub geseht. Es ist besannt geworden, das Cahen sich täglich in der Reichssmorten, das Cahen sich töglich in der Reichsmortenda-Aremastung aus und ein ging. Wan
ergählte fich sogar, das er sich in den Künntlichteiten der Reichsmonopal Berwaltung aushate,
dafing, und gegen eine Gebildr ihnen sofort die abfing, und gegen eine Gebühr ihnen fofort bie Unterschriften verschaffte. Man hat es alfo fier

Frankfurt (Main), 2. Februar. Die Standalasschaft im Franksurter Wohnungsunt zieht immer weitere kreise. Die inzwisieht werden berhafteten Stadisserkeite standen von Auflichte des die Abstellung sie Bohnungen im Umtauschverschen bei Wohnungen im Umtauschverschen Lassen; die wiesen des einem den Anderschen Lassen; die wiesen des den Genate von Franksurter Bürgern eingelaufen, die hot genate bei der Kreinlagungen zesen Vedante des Wohnungen au. Bis setz sind eine den Anderschen der Verlagen von Franksurter Bürgern eingelaufen, die hohrungsamtes erhöben. Die Polizes rechnet aber mit etwa 1800–2000 Angelgen. Die Holzes der mit etwa 1800–2000 Angelgen. Die Holzes erhältweiterbin in die gänzlich zerfützten Berhältweiterbin in die gänzlich zerfützten Berhältweiteren den daß is sämtlichen Bolzescheren den von Kontes von Montag an kämtliche Umzige belätzteit, dernet werden von Montag an kämtliche Umzige eit geprüft. Das Vohnungsmatm wird bahreitig die frim it völlig neuen Beanten besten.

Quasufammenftok

auf ber Strede Grauffart-(Dber)-Berlin. auf der Strede Frauffrat-(Oder)-Verfin.
In der Racht gum Montag ereignete sich auf der Etseidashirrede Frauffurt a. Oder-Berlin ein Jusammenstoß. Ausz nach 1 Uhr nachts futz zwischen den Stationen Verfen-brild und Briefen ein Eitgüterzug auf einen Bersonenzug auf. Glädlicherweise wurde nur eine Berson leicht verlest. Der Bersehr auf der Strede muß vorläufig eingleisig weitez-gesibrt werben. Der Bersonenwogen gerteen durch ausströmendes Gas in Brand und gingen vollssändig in Flammen auf. Die Ur-iache des Zusammenstoßes soll in dem Lieber-sahren des Signases der Bioditation zu suchen sein,

Unftiftung jum Batermorbe.

Anfiftlung jum Batermorde.
Im Sommer vorigen Jahres wurde der Sojährige Pferdehändler Auguit Otto in Rheinsberg furz vor feinem Haufe von einem unbefannten Ranne erschöffen. Die Ermittfungen der Berliner Artiminalpolizei flührten nun dazu, daß der eigene Sohn des Getiern, der 27 Jahre alle Pferdehändler Richard Otto, unter dem dringenden Verbacket, Anfiffer und Rittviller des Wordes zu sein, verhaftet wurde. Der getötete August

Otto war ein firenger Kamissenvater und zog fic dadurch den Haß seines Sohnes zu. Man nimmt an, daß der Sohn schließlich den Mecchelmörder gedungen hat, um den Bater zu beseitigen.

Fliegericidal. Auf dem Flugplat Trave. münde verunglüdte ein Landfluggeug der Casparwerte, nachdem es den bishertigen Welthößenerford für derartige Fluggeuge um ein Bedeutendes überdoten hatte. Ausz vor der Landungsliede flützte der Apparat aus 50 Weter Höhe auf den Flugplat ab. Pilot und Beobachter sind tot.

50 Weter Hohe auf den Flupplat ab. Pilot und Beobachter find tot.
Schifttellung eines Deitandauten. Der frührer Strakenbahrlöndiner Gottfried Mosel, der als Aglierer der Allgemeinen Strakenbahrer-Banzenssenssensicht in München mit 80 000 M. durchspangen mar, hat sich der Vollegt geftellt. In einem Bestis fand man nach 60 Hiennig. Er behaptet, das gange Geld der Poliegt gestellt. In einem Bestis sand man nach 60 Hiennig. Er behaptet, das gange Geld der Poliegt gestellt. In einem Bestis sand man nach 60 Hiennig. Er behaptet, das gange Geld der Pierenkaufter der Statenbeitern. Bor dem Schöffengericht Tempelhof (Verfin) satten sich gesten die Schelute Bauf und Anna Wassertraß wegen einer kömeren Mithaus der Angelentraß wegenen Kindes au verantworten. Die Eltern hatten den Mithaus der Angelen der Verlegten der Verlegten der Mithaus der Verlegten der Verlegten der Mithaus der Verlegten der V

halfen werden.

Gine Siadlifalle in Celle. Die flädtlichen Kollegien von Celle beschlöften dem Bau einer Stadtballe, die Kaum für 3000 gelonen bieten und auch für Ausstellungsproch geeignet jein joll. Die Kolten werben durch eine Anfelde aufgebracht. Ein Allesienbräutigan. In Barts wurde beifer Tage Jontseer Johan von Vanfuns, der der niederlächtlichen Gelandlichen Gelandlichen Gelandlichen Gelandlichen Selandlichen Verlandlichen Keindlichen Verlandlichen Verl

haben die Prohibitionsbeamten einen Alfossestande aufgebedt. Der ehemalige Gouverneur bom Staate Rew Jerfeh und ber bekannte Senator Sdward find beschuldigt, an der Spife einer Gesellichaft mit einem Achtal von sech Millioner Postar zu fiehen, die den Jame mit alfoholischen Getränken zum Gegenstand habe.

Schirm-Heinzel

Leipziger Str. 98 - Steinweg 19a lielert preiswürdig und gut

Spazier-Stöcke

| Fächer -

Schmuck

Elfenbein-

| Damen-Schirme | Herren-Schirme Kinder-Schirme

Die entfäussten italkenlisen hotelbester. Der Zusten nach ernemen und Statien anläßtich des heitigen Jahres icheint die großen Ermartungen der italkenlische Hotelbester bisher
nicht erfüllt zu Koben. Der Borlisende der hotelbestiere non Nom erklärt in einem schillichen
Statt, daß die Jahl der Dießer eingelrössenen
Frembon nicht beinders groß ist, und daß sie dagu
nach zum größten Zeit in den Alöstern Unterkunft
gefunden hätten. Biele hotelositer hätten ihre
Adminischein nen herrichten lasse und haten
nun wenig hössung, auf ihre Kosten zu kommen.

dauern und die Hisse würde dann wahrscheinig zu hat kommen. Deshalb soll ein Flieger werluchen, von Fairbanks (Alaska) aus Nenana zu erreichen, um dort die Medizin an Bord zu nehmen und nach Kome weiterzuftiegen. Dann würde die Medizin etwa Mitte dieser Woche in Nome eintresseler Woche in Nome eintressen.

Die enttäufchten italienifden Sotelbefiter.

Der Actua erneut in Tätigleit. Die Alatter berichten, daß der Actua seit einigen Tagen er-neute Tätigleit zeige. Der Kreier, der beim leiten Ausbruch entstanden ist, habe sich wicher geöffnet. An den rubigen Geleten ist der Berg mit einer Schneemasse die Betten bedeckt. Die Tätigteit des Bultans wird durch Flieger beob-achtet.

Hauet, ber — von dem Privilegium der Abgeorbneten Gebrauch machend, wonach ihre persönliche Korrespondeng gratis besödert wird — einsach auch seine geschäftlichen Briefe auf biesem billigen Wege expedieren lieh. Das lehtemal hat er aber doch etwas zuriel Briefe aufgegeben, und nun haben wir den Standal.

andal. In der Diplomatenwelt ist

Rraffin, ber erfte Comjetbotichafter in Frantreich,

Frankeich, effrig bemüßt, sich nicht durch Sowjetmanieren bemerkor zu machen. Er trägt einen tadellosen Institute und Gehrach besucht lehr häufig die Variert Theater in einem eleganten Auto und gab neulich ein Diner, wobel die Diener ganz nach der alten Mode in Anteholen seinachs so gut wie auf dem Diner, das vor kutzen, nach vor er Anflunft Anglins, den Automatig gegeben wurde, und auf dem dieler in tadellosen Frach dei ausgegeichneten Lifbris und Hausen, nach der Beziechungen michen den Bestellungen michen der Beziechungen michen der Beziechungen wilchen der Ande der Seichelungen wilchen der Ande der Beziechen gierte. Antwicklich auf Kosten der russischen Kommunisten, die zu der Sorte derer gehören, "die nie alle werden".

Das Geichäft in Rriegergrabern.

Das Gelgaft in Artigergrabern.

Die Umgrabung der Kriegergräber in der ehemaligen Artigesone hat bekanntlich zu unserhörten Standolen geführt, die erst jett an die Oesfentlichstet gelangen und wohrtscheinig binnen kursen vor den Gerichten eröttert werden. Ginet der Jaunbieteiligten ih beliptelsweile ein gewisjer Barrois, der noch por wenigen Jahren eine fleine Druderei delah und utdy mehr als einem 12 000 Fransten im Jahre perdiente. Saute ift er Refirer eines

mächtigen Haules im vornehmsten Stadtviertel von Baris, das er für 700 000 Franken
erworben hat, mehrerer großer Terrains,
beren eines er seinem Sohne außer einer Aussstattung von 1,5 Millionen anlästich seiner
Beirat geschenft hat, gang au schweigen von
leinen Autos und mehreren Vissen an der Riviera. Das neue Sandwerf hat seinen
Monn genährt. Man jollte faum meinen, das
man mit Toten soviel Geld verdienen fönnte.

Auch eine Kachtriegseriahrung.

Auch eine Nachtriegserschrung.

Wer weiß, was noch alles bevorsteht, benn ber alte Schneiber, Inhaber ber weltbekannten Kanonensabril Schneiber Ceuslot, hate sicherlich nicht davan gedacht, daß seine Söhne einmaß gegen ihn praselsteren wirden, nachem er ihnen burd eine Seneraberlammelung die Handlungsvollmacht entziehen lassen wie der Generaberlammelung die Handlungsvollmacht entziehen lassen wollte. Zeit siehen fach Schneiber Appa und Schneiber sils vor Gericht gegenüber. Dabei fönnen auch alleshand interstante Dinge herauskommen.

R. Albrecht.

auskommen. R. Albrecht.
Schäbliche Arankheitssleime auf Banknoten, it leber den Bakteriengshalt der Banknoten hat Dr. Kleier im "Archd für Hoggiene" Untersluckungen angeleilt. Bei den Nachtriegsbanknoten, die einige Zeit im Gebrauch waren, sand er 18 000–14 000 Reime, während die Korftriegsbanknoten, die weniger von Hand zu hand gingen, nur 800–8000 Reime aufwielen. Solche, die mit nossen Fingern angefalt waren, hatten naturgemäß mehr Reime autzumeilen, Edenso enthielt geripptes Appier mehr Keime des leichteren Hattens wegen. Necht inzeresant ist die Salikunung der Bedensalahigtett der Keime: Erreptracen blieben 54 Stunden keimigen Tage umd der Staphylococcus progenes aureus (Eiterersteger) 28 sie 197 Lee

Pariser Allerlei.

Bon Zeitungen, Polititern und anderen Dingen.

Bon unferem Parifer Rorrefpondenten.

Preffe und Politit.

Innerhald ber Bariler Zeitungsweit gehen timürdige Dinge nor, man beschimplt sich, 5 es nur so eine Lust ist, man "enthälli" senseitig und nebenbei geschepen allerlet tänderungen, ohne daß die Leser danon von erfahren.

genjetig und nebelde gejgehen alletlet erdnberungen, ohne dah die leier davon das erfahren.

So ist dielipielsweise die Majorität der tien des großen "Journal" in aller Stille man spricht von IS Millionen — an ein nlontium übergegangen, das ich aus einer Isen Parlier Bant, der befannten Agence tas, einem bedeutenden Agpierschriftanten de anderen gulammenseit. Einige bieser tren sind sichert unverstehen mächtigen Gruppe, die nicht in der lientlichseit zu eriseinem mincht und ich kant aur Ourchführung der Transaftion dieut. Es scheint und in manchen Areisa kartier Journalisenweit slüster man dan, daß es sich um dielenige Gruppe handelt, ebereits den "Matin" tontrolliert, und daß sich in der Haupslache um einen großen orienmann handelt. Man darf gelpannt n. welchen Einsluß diese Blattes den wird.

oen wird.
In Frankreich, und besonders in Paris elt die Zeitung und die durch sie rectretene manz. oder politische Gruppe eine ganz dere Rolle als in Deutschland. Die An-gen sind nicht jehr gehlreich von eingelnen und gertichen Mattern abgelehm, die webe

durch die Jahl ihrer Auflage als durch ihre politische Bedeutung michtig sind. Man "macht" hier die Politis durch die Zeitung, und es ist salt unglaublich, was gegenwärtig alles in dem tobendem Zeitungstampt zwischen einzelnen nationalistlichen und therasen Stätten einander vorgeworsen wird. Delmssliche Begohlung aus Sowjetsonden und nicht. Delmssliche Begohlung aus Sowjetsonden anten, die Sethindungen mit antickjene Banken, die Sethindungen mit antickjene Banken, die Sethindungen mit antickjene danken, den gegen Hühneraugen die um Mitchel gegen Hühneraugen die um Marier Journalisten und der geben Seinen entigegen son der einen Seite dem Gegnen entigene son der einen Seite dem Gegnen entigene geschichten wird, und auf der anderen Seite ist man nicht verlegen. Seltedung durch mächtige Industriegruppen, Selangung eines Kedasteurpotiens durch finanziele Unterflühung des der verleichen Blattes und andere Bigtitike Stoudissen

Politifche Standalden.

Mittwoch **Donnerstag** Freitag

Diese drei grössten Verkaufstage

unseres Volksversorgungs-Verkaufs

überflügeln durch beste Qualitäten und Piesig miedrige Preise alles bisher Dagewesene.

Einige Beispiele:

Mehrere Tausend Herren - Taschentücher Anzugstoffe Qualitation 550 540 3.20 Bügeltaschen mit Tikotinfintier 8.95

Ein Riesenposten Schlafdecken aus guten Bettuchbarchent, weiß streift, m. durchgewebter Kente. ca. 140 Ausnahmepreis:

Wiener-Schürzen Stoffen, mit 1.25

Unsere Schuhwaren-Abteilung drei außergewöhnliche Sensations-Schlager Serie II Damen - Schnürschuhe Herren - Schnürschuhe

Absatz L XV Page 7.50

Boxkalf runde und moderne spitze Form. Rahmenarbeit. Paar 9.75 Klöppelspitzen u. Einsätze 15

Herren-Normalhemden 2.45 Kunstseid Garnierband 68 Ein Posten Lederhüte 5.75

Ein Fabrikposten Masken-Flanelle für jede Art Mackenkostime Moter

mit Vollwu'strand, deserbafte
Verarbeitung, fabelhaft billig 3 Waggons Korbsessel

Praktische Hauskleider 3.50

Stuhltuch, Sche Ware. 1.65

Stickerei, Rock - Volants 65

2 große Posten Tolletten- u. Kernseife 5 Stück Filederselle garantiert reine Ware, im Karton 95 Pt. 5 Doppelstück ia Kernseile 75-Pt.

wegen bitten wir bei Ein-käufen möglichst die Vormittagsstunden zu

Beachten Sie unsere Schaufenster- und Innen-Auslagen.

Stadt-Theater Balle | Kurhaus Wittekind

Dienstag 74. Uhr Orpheus in der Unterwelt Ende 10¹/₄ Uhr Mittwoch 7¹/₄ Uhr Zar und

3immermann Chatauneuf: Abs!
follub vom Stadiseater in Riel a. G.
a. E.
Ende 10⁴, Uhr

Auswärtige Paeater

Reues Theater in Leipzig nittwoch 4. Febr., 7 Der Evangeltman Altes Theater in Leipzig Mitwoch 4. Febr., 71/ Die tote Tante

Operetten . Theater in Leipzig Rittmoch. 4. Febr., 74, Die Berlen bez Cleopaiza

Stadt.Theater in Magdeburg Rittwoch, 4. Febr . 71/2 Madame Butterfin Bilhelm-Theater in Magdeburg ittmod, 4. Febr. 8' Die tote Tante und andere Begeben-hetten

Rutwoch. 4. Febr., 74, Madame Butterfiy eutiches Rational heater in Weima littwoch, & Febr., 41 Tosca

MUELLERS HOTEL MERSEBURG Jeden Mittwech u. Sonnteg 1/25 UHR-TEE GESELLSCHAFTS-ABEND M. TAM2

Morg.Mittwoch nachm. 4 Uhr Gr.Kaffee-Konzert

Saalschloß-Brauerei

Morgen Mittwock 4 Uhr Rinstler - Ronzeri Eintritt frei! Abends 8 Uhr Ball mit dem Leipzig. Strauß

Ferrenuhren

mit a ohne Schlagwerk Schweizer Fabrikat Amana Weiss Kleinschmieden 6

Pianos Lüders

Zofelbutter

Langenhorn

Malerarbeiten

Stadtschützenhaus

Das große Schlachtefest

Mittwoch, 4. Februar, 8 Uhr Loge, Albrechtstr. Klavierabend

Severin Eisenberger

Brahms: Sonate f-moll. Beet-hoven Sonate E op. 109. 5 Ba-gatellen. Chopin: Impromptu, Mazurken, Nocturne, Etuden. Steinway-Flügel (B. Döll).

Steinway-righört zu den Ersten i ich kenne nur wenige, die so r wie er zu spielen versteben." (Berl. Lokalanzeiger.)

Karten 4, 3, 2, 150 M. bei Heinrich Hothan.

Achtung! Ausschneiden

Leistungsfähigste Bezugsquelle

für Patent-u. Auflegematratzen -



Bruno Paris

et st Kl. Ulrichstrasse 2

III. Ritider & Co.

Einfache sowohl als auch eleganie

Schlafzimmeru Küchen verkaufe ich preiswert Mőbelfabrik

Albert Martick Achf. Salle % Allter Markt 2

Wegelin & Hübner

Maschinenfabrik und Eisengleßeret,
Aktiengese-Ischaft in Halle a. S.

Auf Vernelassung der Zula sungsstellen en den Börsen zu
ierlin und Ha le a. S. wird folgendes bekantigsgeben:
Die Generalversammlung der Gesellschaft vom 18 Juni 1924
het die Umstellung des volleingezeisichet vom 18 Juni 1924
het die Umstellung des volleingezeisichet vom 18 Juni 1924
het die Umstellung des volleingezeisichet vom 18 Juni 1924
het die Umstellung des volleingezeisichet vom 18 Juni 1924
het die Umstellung des volleingezeisichet vom 18 Juni 1924
het die Umstellung des volleingezeisichen der Aufmann anderer Stammaktien. 39 500. 510ck über je M 1000 – Mr. 1- 39 500 und
in der Weise beschlossen, daß die M 39 500 000 – Stammaktien
im Verhältnis von 10:1 auf Reichsmark 3950 000 –
Norzugsaktien im Verhältnis von 100 7 auf Reichsmark 3950 000 –
S00 Sütck über je Reichsmark 100, – und die M. 500 (00.
Vorzugsaktien im Verhältnis von 100 7 auf Reichsmark 3000 –
S00 Sütck über je Reichsmark 100 – unsammengelegt wurden
Die sämtlich auf den leitzigen Nennbetrag in "Goldmark"
hatten versehen weren.

Die Reichsmark 35 000. – Vorzugsaktien die an keiner Börse
etogeführt sind, haben Anspruch auf eine auf Reichsmark 6,
pro Sütck beschänkte Vorzugsaktien die an keiner Börse
etogeführt sind, haben Anspruch auf eine uffelichten Bilen zu erfügbaren Gewin einegezogen werden. Bei Liquidation der
Gesellschaft haben die Vorzugsaktien Anspruch auf Reichswark 115, pro Sütck ohne Anteil an einen welleren Liquidationserlös. Jede Vorzugsaktien Anspruch auf Reichsmark 115, pro Sütck ohne Anteil an einen welleren Liquidationserlös. Jede Vorzugsaktien gewährt im allgemeinen eine zi Stimme, Rodoch bid Abstimmung über Besetzung des Aulsichtsvierzig Stimmen.

Die Reichsmark-Eröffnungebilenz per 1. Januar 1924
gelautet wie lodgt:

Gentaltstelkeit- M 2000.000.

Stammaktien M. 3000.000.

Passiva:
Stammaktien M. 3,950,000,—
Vorzugsaktien M. 35,000,—
Gesetz-Reserve M. 159,338,92
Noch nicht eingelöste DividenGenschelne. M. 393,19
einschl. Anzahl M. 433,724,19
Noch nicht aus-

den ausgewiesenen Summen Perichtigt wurden.
Gewinnverteilung.
1 Zu dem Reservelond 5 bis 10%, solange er 10% der Grandkapitels nicht überschreitet;
2 Die vereinbarten Gewinnteile an Vorstand und Beamte 3. Von dem verbiebenden Überschuß an die Inheber Vorzugsaktien ein Gewinnenieil von Reichsmerk 6,-pro

Vorzugsausen im demundetien bis 4%. Dividende:
Sücks Studen 10%. Tanishme an die von der Generalversammlung gewählten Mitglieder des Aufsichtstats:
Der Rest wird als weitere Dividende an die Stammaktien verteilt, soweit er nicht zu Spezialreserven. Rucklagen für Beamte und Arbeiter oder Unterstützungen verwendet w.rd.

hr Bamte une werdet wich werdet wich le s. 5. im Januar 1925.
le s. 5. im Januar 1925.
Wegelin & Hübner Maschinenfabrik und Elsengtefterei Rktiengesellschaft in Halle a. S. Kalthoff. Büsching.

Preisaufgabe!

OHEN FLISSE KENI PERIS.

The Heaville Auflösung obigen Sprichwortes aben wir loigende Preise ausgesetzt:

1. Preis: 1 Plantno
2. Preis: 1 Sentalzimmerefuntchtung
3. Preis: 1 Sentalzimmerefuntchtung
4. Preis: 1 Sentalzimmerefuntchtung
4. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 600 G.-M.
5. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 400 G.-M.
6. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 400 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. Preis: 1 Wäscheaussteuer i. W. v. 300 G.-M.
7. P

ständig, die Haupipreise werden unter runsuch aber Noters verteilt. Die geringen Versandkosten muß der Einsender tragen. Durch Einsendung der Lösung gehen Sie keinerlei Veroflichtungen ein. Sie muß solort in mit 10 Pig. Irankierten Br.ef eingesandt werden. Schreiben Sie noch beute an

Versandgeschäft Biber

Brivat - Mittagstifch

Blätterin

Beubte Schneiderin

Maler-Arbeiten



erste C
nuß b
und ei
Ind
hausn
ba, ha
tagsge
Soll n
muß b
iein."
Die
machte
b i e ?!
ichlage

ein Eein Eein Eein E Kultur diesem dern gegang keben, gegang keber uns, t noch ei die Mamei de die keber bei de Namei de Dichte alte ir rich IV an ein gebau Kaiser

Die Leser nützen sich und threm Blatt, wenn sie sid bei Einkäufen

auf ihre Zeitung beziehen. Wi bitten unsere Abonnenten darut

Radio! — Auch für Sie

bequeme Teilzahlung

Ingenieur-Büro Wittenbero





Blätter für Seimolkunde Beiträge bekannter

Elias Wunderlich.

Much ein althallifdes Original. Bon Urmin Stein.

iein."

Die Jannefike rih die Augen auf und machte ein bitterböles, giftiges Gesicht. "Bas? die ?! Da mush doch ein die heide ein bitterböles, giftiges Gesicht. "Bas? die ?! Da mush doch ein einigene!" Damit machte sie jählings kehrt und inallte die Tür hinter sich zu.

Der gute Weister Elias stand da, als hätte der Alis in ihn eingeschapen. Es ward ihm ichwarz vor den Augen, und alsbald prangen ieine Gedanken von der Mamsest Era auf die

getommen war. Bon vielem Reden war er ja all sein Lediag nicht gewosen, lest aber mußte man ihm seine Motte abstaufen. Siele seiner Munden brachten dem Aranton den Lediagt. und er tie fische dem nach ichmeden, die er dann ängilich ward und prache, "Soll mich doch wurdern, ob sie mich nicht zu Tode sielerten". Und es hatte auch des Anlehen: er ward immer weniger und teit nur leiten noch einnal den Mund auf Aber ein geduldiger Patient war er, das muß man spein, und die gute Hannelle Golfag in der Anlehen: er werden in der Anlehen er Krante ihn nicht sinden der Anlehen wert der Anlehen Golfag und die Chren, wenn der Krante ihn nicht sinden mich er Anlehen Schaft der Grechen weit auf, da von den Hannelle Golfage tat. Der Krante hob müßsam die Grechen Schaft der der krante hand gestellt deutschen der Schaft der Golfage. Die Hannelle beugte sich über ihn und wolkte ihm beruhigend zureden: "Se ist das Utrigsvereite, Meister, 's sind nur weie Golfage'. Da hörte sie's ganz lesse: "Soll mich doch wundern".

von überzeugt haben, daß hier fein Karnevals unfug, londern wertvollites Seimatgut lebt und weitrelben muß zum Wohle unieres Bolfes und unierer volfhaften Gemeingesta-nung, in der Altes und Neues bejchlöffen sein muß.

Die Rabeninfel bei Balle.

Bon Balter Beder.

Bon Walter Beder.

Geit jeher i bie Rabenniel ein lieber Aussilugsort der hallischen Bürger gewesen. Die fillien Wege, die hohen Bäume, die sich ind incht im Allische wiegen, das dieste Unterholz, das leise Plätischern der nahen Gaale — alles das zieht die Gidder am diese löchen die die Willem Zierde unseren Der. Sie ist eine Zierde unseren Gewinat, die wohl mancher erst erkennt, wenn er ohne Gewisslichfact, allein den iklien Hand betritt ... Go sinden wir auch in allen älteren und neueren Werten, die unsere engere Herten, die unsere engere Herten, die unsere engere Herten betateningt.

Nur zwei ältere Werfe möchte ich nennen.

Dogemen Rabletten bei fuften, heiferteit, Katarrh

Das Spergauer Lidimeß = Seft.

Benn es im Ighresquie aufwärts geft goen den Frühling hin, berricht war in wieren Breiten erft recht noch der Winter. Aber Pflansen, Tiere und Weuchen bereiten sich nichtes Geb; und dam nicht er gewöhn in den Rorfrühlig der Weuchen bereiten sich rechtoff der Keichten vor. Seit Undters jaden in den Rorfrühlig der wichtigen urhrüngt ich rechtoff des keit. Durch fremde Civiliare in den, was Lichtmeßen eine Getrieben. Auch en den dungeden der der einer bunten Echar, welch eine der einer der einer der der einer der einer der der einer der einer

amisnielhälle Fusshallplasen, Ingendhüllen. Gummi-Bieder, Gr. Steinstrasse 81 (Nahe Mark)

Der Minnefanger Beinrich von Morungen.

Bon R. Rrieg in Sangerhaufen.

eime in das Jahr 1220 füllt, im Thomastlofter beigefetst. Noch im 15. Jahrhundert stand ein löstigtere Gradicient im Kreusgange ber Kloter stehe der Stehe d



Tuenen, Sport und Spiel

Sandball.

Salle 96-BfQ.=Merfeburg 2:1 (0:1).

Salle 96—1942.-Werfeburg 2:1 (v:1).
Im Verbandsfpiel trasen sich die beiden Namensveitern aus Salle und Nerseburg. Wein man erst an ein gabsenmäßiges Rejulat gedacht hatte, so ist man jetzt doch etwas entstauscht. Salle 96, das nicht mit beiter Eifantrat, hatte meist mehr vom Spiel. Die Merseburger fämpten recht eifzig, rerbanken dennoch in erster Linie dem Schiedsrichter dieses ehrenoolse Rejultat; denn von sechs stellen unter dechte weite gewertet.

Borussa.—Recuken-Komet 1:0.

Boruffta-Breugen-Romet 1:0.

Eine Neine Neberraldung leifteten fich die Bereinigden, die gegen Boruffia mit 1:0 das Nachlehen hatten. Der gebotene Sport war nicht mehr als Durchschitt.

PSB.-Salle-PSB.-Sangerhaufen

Der mitteldeutsche Meister führte ein völlig überlegenes Spiel vor, und siegte gang nach Belieben mit 8:1. Etwa 15 Minuten vor Schliß mußte das Spiel wegen ben schleckten Litterungsverhältnissen noch abgebrochen

59.C. 1 b-Roigich 1 5:2.

Det Hollighe Ruberflub trug in Noisjich mit einer Ib-Mannicart ein Kranzspiel aus. Die Hallen eine Mit 20 den eine warderen Sieger.

Abeitere Resultate sind: Borussia Damen—Ammendorf 1910 Damen 3:0; 96 Z—Kanusslub 1 4:0; 98 Z—KSI. Zwerseburg 7:1 (!!); 96 Knaben—98 Knaben 2:1.

Regel-Sport.

Alub-Bettfambf "Unter uns 13" gegen "Sandbiffe". Bedingung: 100 Kugeln Afphalt (Sechsermannichaft). "Unter uns 13" 2917 Hofs, "Sandbifte" 2918 Hofs. Seiger "Sandbifte" mit 1 Hofs hofs. Bester von "Unter uns 13" Alfr. Hird mit 513 Hofs. Bester von "Sandbifte" Arthur Schmidt mit 528 Hofs.

Gin neuer Smolffampf bei ben Campfiniefen.

Die Deutschen Kampspiele des Jahres 1926, die heute bereits vorbereitet werden, sollen uns auch einen neuen turnerischen Zwölschapf bringen, der von der Deutschen vochschule für Leibesübungen ausgearbeitet

worden ik! Der neue Zwölffampf umfatt iolgende Uedungen: 406 Meier, Hodiprung, Diskuswerfen beidarmig, 100 Meier, Hodiprung, Diskuswerfen beidarmig, 100 Meier-Schwimmen beliedig, 50 Meier-Lauden, Springen vom 5 Meier-Brett, Kürüdungen am Ked, Varren und Pierd, Kleinfalidezlighen, Gewichtleben und ein 5 Kilometer-Geländelauf mit Jindernissen. Diese Zulammentsellung mutet im Grunde wenig turnerisch an, man fann eher behaupten, daß man es hier mit einem Welframpf eines all round-Sportmainnes zutan hat. Ersteulich ist die karle Betonung des Schwimmens und seiner Arten, serner die Einbeziehung des Kleinsfaliberschießens und des Gewichtspehens.

Die beutichen Schwimmreforde.

bes Bilb:

des Bild:
Beuflichwimmen: 100 Meter: 1:15, C. Radesmacher-Wagheburg. 22. 3. 24 in Münden: 200 Meter: 2:50,4. E. Radesmacher: 4. 3. 22 Duisburg: 400 Meter: 6:12.4, C. Rademacher, 4. 3. 22 Duisburg: 400 Meter: 6:12.4, C. Rademacher, 26. 3. 22 Magheburg.
Ecitefchwimmen: 100 Meter: 1:11.4. C. Benede-Magheburg. 12. 8. 22 in Georgenthal; 200 Meter: 2:41.6, 1. Dingelbay-Darmitadt. 2. 10. 21 in Darmitadt; 400 Meter: 6:04.4, C. Dingelbay, 14. 8. 21 in Leipzig. Ridenishwimmen: 100 Meter: 1:16.8, C. Dahlem-Breslan, 9. 8. 24 in Berlin; 200 Meter: 2:47.1, B. StampersKöln. 29. 9. 23 in Darmitadt; 490 Meter: 6:13, P. DoerhammsBreslan, 28. 6. 22 in Berlin.

Masacks

Elegante Graelschafts Ronfirmanden - Kleide Frühjahrs - Kostume werden erstklassig

von 10 Mk. a Maß-Ateli

ir. Steinstr. 59 II is Breslau zugezog

Rettnässen wird bei Anwend.

htt. Alt.u Geschl.ans Ausk. um onst Instit Winkler, München 17 Nymphenburger Straße 168.

Tischlampen

Ganze Hamen of Dornan

wird bei Anwend uns. altbewährt

Bellebig: 100 Meter: 1.02,6, 5, Heinrich-Leipzig, 1, 12, 24 in München; 200 Meter: 2:26, 5, Heinrich, 1, 12, 24 in München; 400 Meter: 5:17.4, Berges-Darmitobt, 4, 10, 24 in Darmitobt; 1000 Meter: 14:48,3, & Berges, 5, 7, 24 in Nagdeburg. 22:18, K. Berges, 5, 7, 24 in Nagdeburg. 3m Auslande erzielte Befleiftungen: Geite 100 Meter: 1:10.8, E. Benede-Macheburg, 24, 8, 24 in Buddpeft; Kiiden 100 Weter: 1:15.4, E. Dahlem-Breslon, 24, 8, 24 in Buddpeft; Beflebig 500 Meter: 7,009, E. Bertötter-Köfn, 5, 7, 23 in Göteborg. Damen: Bruilfdwimmen: 100 Meter: 1:31, E. Murran-Leipzig, 10, 8, 24 in Berlin; 200 Meter: 3:29, E. Murran, 15, 8, 20 in Damsifadt; Kiidenlemmen: 100 Meter: 1:31,1, M. Mehorn-Bodum, 1, 12, 24 in München. Beflebig: 100 Meter: 1:20, U. Rehborn-Bodj-um, 10, 8, 24 in Berlin.

Deutschland und die Fina. Die zwischen der Veitung der Federation Internationele de Nation Amateur (Fina) und der maßgebenden deutschland der Nation Amateur (Fina) und der maßgebenden deutschland de

Reue Weltrelorde im Gewigitzelen itellte der französiliche Athlet Rigoulot in Paris im beidarmig Reißen mit 120,5 Kilogramm und im beidarmig Drüden mit 155,5 Kilogramm in der Klasse der Schwergewichte auf.

Journes war vollsommen nüchtern! In einer Kritif über den großen Bozsampf Samson gegen Journese (Frantreich) wurde jehr deutlich die Behaptung aufgefellt, deb ber Franspole nich nüchtern den Ring bestiegen hätte. Der Hamburger

Bertrauensarzt bes IDA. Dr. Glafer nimmt nun gegen biesen Vorwurf gang entschieden Stellung und sindet den Grund ift bies Antlagen wöllig uncefindlich. Man mub halt mit seinen Behaup-tungen etwos vorsichtiger sein. Es ist ein erche-licher Unterschied, ob man schreibt: "Journde kleiterte wie ein Betraufener in die Seile!" oder "kleitette betrunken...!"

Mr

Mhr Berio badur Berli

felb u

halten Mater

Die 15 (Lie amt £

15 000

durch g verdäch Garber gillön bie von legte fi

fich um Er unti

tigten ! hielt be amt an Gelbe f Die gar mander

bis ihn

Randy

MIt murbe

ober "letterte betrunten . . ."
Tuch Rambfrichter fönnen irren. Die Robisson des Ergebnisse der Deutschen Melkerichaft von Jenn jen unter Bereits mitgeteit, notwendig geworden. Plach bei der Olympiake von Chamonix hat es Fehler gegeben. Es hai sich eine Rechenselber berausgehellt, wonach im Internationalen Sprunglauf der Rotweger Haus vom 3. auf den 4. Plach richt und seinen 3. Prets dem amerikanlichen Norweger Hause wird und einen ab einen den den den der Rotweger der Rotweger den der Rotweger der Rotweger der Rotweger den der Rotweger der

Sprungichange in Brotterobe!

Sprungliganze in Brotterobe!

Der im Herbit begannene Umbau ber Ischanze ist fertiggestellt und dürfte lomit der Ischanze ist fertiggestellt und dürfte lomit der Ischanze beisen, die dem Anfotderungen eines erktlassigen, die her Anfotderungen eines erktlassigen der Ischanze hate der Ischanze kreife mar es möglich, die gewaltige Arbeitskelftung au vollbringen, die hierzu notwendig war. Es dies nun ein dabliger Schneelan au wünschen übrig, damit die rührige Ortsgruppe Brotterode den Erfolg für ihre Tat hat.

Das günftige Stigelande in unmittelbarer Näche der Stock, lowie die Anftrengung der Aliege der Stock der Stock der Schollen und Aufleder dürften wesentlich dass deitragen, dog dieser die hindlig gelegene Allinterlportplas in Thüringen bald mit an erster Stelle sieht.

St. Andreasberg.

Am 2. Hebruar bar die Temperatur mittus 2 Grad R. Bind R.-B. Schneelage von St. Andreasberg aufwärts 45 8tm. Stifiske und Sprungbahn fehr gut. Rodelbahn gut. Binters hvortliche Beranflaltungen: Sprungläufe. Sti-furfe: Kortweglisse, Staatlisse und für An-fänger. Autozusahrt nur über Lauterberg.

Schlant lein, heißt jung lein! Meberperfülle macht alt und vermindert das Wohlbefinden. Wir raten Ihnen, in der Apotheke
edie Tollude-Kerne, 30 oder 60 Gramm, au faufen
und damit gerade jeht im Winter, wo der Körper vom Katur aus befondere Reiqung aum Anich,
aeigt, eine Kur worzunehmen. Loluba enthält
übrigens feine Stoffe, die das Serz angretien.
Berlangen Sie ausdrüdlich Toluba.



kerKährbier

Angenehm im Geschmack, wird es ger

3n haben in ben meiften Geidafter

Bauptniederlage: Curt Pernitsch, Balle a. S.

Wilhelmstraße 17 Ferniprecher 4755 Gernfprecher 4755

Unfertigung



Des Geidättsmanns Butunftsheil lieat im Interatenteil!



Achten Sie beim Einkauf darauf, daß Sie Prinzen-Raffee im Lebensmittelge-schäfterhalten. Dieser Bohnen-kaffee wird nur in Original-tüten, niemals lose, verkauft. ²/₄ und ¹/₂ Pfund Packungen Herst: draun & Wiegand, Halls



"Roland"-Gesellschaft m.b.H.

Halle a. d. S., Liebenauer Straße 70 Ecke Huttenstr.), Fernrul 5413 u 4163 Reparatur-Werkstötten und An- und Verkauf sämtlicher Fabrikate

-Dantiagung--Epilepfie,

ne in Anhali gelegene ößere Eisengießerei fert prompt und billient

Grauguß in Stücken



Hauskuren 🕬

Pistyan-Schlamm und Gamma-Kompressen

ind artilled empfehlen und gilnesend bewährt bei ischias, Gicht, Rheuma, Neuralgie, Blut- u. Hautkrankheiten, Exsydaten. eruissibrung in jedem Haushalle durchtührbar. wendung!

Limmaige Anschaftung:

Verlangen Sie sofort kostenlosen Prospekt 5 von
Pistyan-Büro, Berlin W 15, Meierottostraße 1.

